

Blick nach
St. Konrad

ab Seite 10

25.02.2026 / KW 09 / www.tips.at



Süßer Erfolg Gmündner Konditor überzeugt Investoren in TV-Show und bringt Mehlspeis-Klassiker groß raus. Seite 17 / Foto: K. Astleitner



Top-Platzierungen Schüler der Tourismusschulen Bad Ischl erreichten beim Fremdsprachenwettbewerb in Linz hervorragende Platzierungen in den Sprachen Spanisch, Englisch und Französisch.

Seite 2/ Foto: TS-Bad Ischl

Krankenhaus auf Wachstumskurs

Seite 4



Caritasprojekt Als „Lese-Oma“ begleitet Ida Wirmsberger die Kinder der „Tigerklasse“ Ohlsdorf beim Vorlesen. Seite 3 / Foto: Caritas

Tips Zipfer **TV**
Leser-Skitag 2026
SAMSTAG, 7. MÄRZ
HAUSER Kaibling

Jetzt buchen auf tips.at/winter
oder direkt bei sabtours via QR-Code
oder telefonisch unter 0732 307215 6873

HAUSER Kaibling SCHLADMING D/CRISTEN
DJ Ötzi Gipfeltour
14. März - AlmArena
EINTRITT FREI

E X

Optik Akustik Bauer
4644 Scharnstein
Hauptstr. 27 • Tel. 07615 / 2860
www.optik-akustik-bauer.at

HÖRGERÄTE

Ihr Team von
Optik Akustik Bauer
berät Sie gerne

BAUER

BILDUNG

Spitzenplätze für Tourismusschüler bei Fremdsprachenwettbewerb

BAD ISCHL/LINZ. Drei Schüler der Tourismusschulen Bad Ischl haben beim oberösterreichischen Fremdsprachenwettbewerb in Linz Spitzenplätze erreicht. Simon Oewaller gewann den ersten Platz, Hannah Feichtinger und Valerie Baumgartner belegten jeweils zweite Plätze. Für Simon Oewaller geht der Weg nun weiter zum Bundesfremdsprachenwettbewerb im April.



von
LISA-MARIA LASERER

Der Fremdsprachenwettbewerb gilt als besondere Herausforderung. In den sogenannten Switch Bewerben müssen die Teilnehmer zwischen zwei Fremdsprachen wechseln und gleichzeitig zwei Gesprächspartner betreuen, die einander sprachlich nicht verstehen. Bewertet werden unter anderem Sprachrichtigkeit, Flüssigkeit, Interaktion und Eigeninitiative. Die Prüfungssituation dauert rund zwölf Minuten und verlangt hohe Konzentration sowie sicheres Auftreten.

Intensive Vorbereitung abseits des Unterrichts

Die erfolgreiche Teilnahme ist das Ergebnis monatelanger Vorbereitung. Begleitet wurden die Schüler unter anderem von den Fremdsprachenlehrern Claudia Streibl und Pedro García. Die Auswahl der Teilnehmer erfolgte bereits im Herbst, ab November begann das gezielte Training außerhalb des regulären Unterrichts. „Mir gefällt besonders, dass die Schüler das ja freiwillig und in ihrer Freizeit machen, sich zu Hause auch vorbereiten darauf und man sieht dann, dass es

ihnen Spaß macht und dass sie stolz sind auf das, was sie jetzt erreicht haben“, sagte Claudia Streibl, die für die Englisch-Vorbereitung zuständig war. Geübt wurden realitätsnahe berufliche Situationen wie Beratungsgespräche oder Gespräche an Informationsständen. Pedro García beschreibt den Anspruch des Bewerbs so: „Der Schüler soll auch die Initiative ergreifen, selber auch die Sprache wechseln, schauen, dass nicht einer der beiden Prüfer da sitzt und sich langweilt.“ Gerade diese aktive Gesprächsführung stellt für viele Teilnehmer eine besondere Herausforderung dar.

Drei Wege, ein gemeinsames, unvergessliches Erlebnis

Simon Oewaller, 18 Jahre alt und Schüler der fünften Klasse der höheren Lehranstalt für Tourismus, erreichte den ersten Platz im Bewerb Spanisch-Englisch-Switch. Der Moment der Entscheidung kam für ihn völlig unerwartet. „Es war sehr surreal, sage ich immer. Weil man hat sich eben gar nicht vergleichen können zu den anderen Teilnehmern. Und als dann mein Name aufgerufen wurde, habe ich mir im ersten Moment gedacht, das gibt es nicht, das kann es nicht sein.“

Hannah Feichtinger, ebenfalls 18 Jahre alt, belegte den zweiten Platz im Bewerb Englisch-Spanisch-Switch. Die eher schüchterne Schülerin hatte schon letztes Jahr mit einer Teilnahme geliebäugelt, sich es aber dann doch noch nicht zugetraut. „Dieses Jahr hab ich dann beschlossen, ich mach das“, sagt sie. Besonders die Zeit unmittelbar vor der Prüfung empfand die Schülerin aus Laakirchen als herausfordernd. „Der schwierigste Mo-



Hannah Feichtinger, Simon Oewaller und Valerie Baumgartner (v. l.)

Foto: Laserer

ment war, wo man halt vor der Tür steht vor dem Prüfungsraum und man darf mit niemandem reden.“ Während der Prüfung unterlief ihr ein kleiner Fehler, den sie jedoch souverän korrigierte. „Und ich bin halt dann etwas nervös geworden, aber ich hab es für mich gut geschafft“, schildert sie rückblickend.

Valerie Baumgartner, ebenfalls 18 Jahre alt, trat im Bewerb Englisch-Französisch-Switch an und erreichte ebenfalls den zweiten Platz. Mit einer Spitzenplatzierung hatte die Schülerin aus Gmunden nicht gerechnet. „Ich habe es mir überhaupt nicht gedacht, ehrlich gesagt. Ich habe es gar nicht glauben können.“ Erst im Verlauf der Siegerehrung wurde ihr das Ergebnis bewusst. „Da war ich dann fast irgendwie ein bisschen nervöser als bei der Prüfung selbst.“

Siegerehrung als Spannungshöhepunkt

Drei Stunden mussten die Schüler auf die Siegerehrung und ihre Platzierungen warten – eine echte Geduldsprobe. Nachdem zunächst die übrigen Teilnehmer aufgerufen wurden, wuchs die Spannung spürbar. Als schließlich die Topplatzierungen bekannt gegeben wurden, wich die Nervosität großer Erleichterung.



Die Sprachenlehrer Claudia Streibl und Pedro García

Foto: Laserer

„Man kann nur grinsen, es ist unbeschreiblich“, beschreibt Hannah Feichtinger diesen Moment.

Beruflicher Nutzen über den Wettbewerb hinaus

Alle drei Schüler betonten den praktischen Wert der Erfahrungen. Die Prüfungssituationen entsprachen realen Begegnungen aus Praktika im In- und Ausland. „Das war eigentlich genau so eine Situation, wie ich sie schon bei einem meiner Praktika hatte“, so Hannah Feichtinger. Auch Simon Oewaller sieht den Wettbewerb als wichtige Vorbereitung auf seine berufliche Zukunft. Mit seinem ersten Platz qualifizierte er sich für den Bundesfremdsprachenwettbewerb, bei dem er am Dienstag, 14. April, antreten wird. ■

CARITAS

Lese-Projekt verbindet Generationen

OHLSDORF. Ida Wirnsberger, Bewohnerin der invita-Wohn-gemeinschaft der Caritas, begeistert als „Lese-Oma“ in der Tigerklasse der Volksschule Ohlsdorf.

Ida Wirnsberger erhält Unterstützung zur Stärkung ihrer psychischen Gesundheit und wohnt deshalb bei invita, der psychosozialen Vor- und Nachsorge der Caritas. Die Idee, ihre Lesefreude weiterzugeben, kam von Caritas-Mitarbeiter Michael Pacher: „Ida liest so gerne und als die Volksschule Lesepaten suchte, habe ich die Direktorin kontaktiert. Seitdem ist der Dienstag ein besonderer Wochentag für Ida.“

Wirnsberger war anfangs nervös, doch das hat sich gelegt: „Inzwischen freue ich mich schon am Wochenende auf meine Tiger-



Lese-Oma Ida Wirnsberger und mit der sechsjährigen Lea.

Foto: Caritas

klasse. Es ist einfach schön, eine erfüllende Aufgabe zu haben.“

Mit Geduld unterstützt sie die Kinder beim Lesen: Sie hört zu, ermutigt und hilft über schwierige Stellen hinweg. „Am schönsten ist es, wenn die Kinder eine neue Seite zum ersten Mal ganz durchlesen. Dieses Strahlen in ihren Gesichtern – das geht mitten ins Herz.“ Auch für die Kinder ist das gemeinsame Lesen ein besonde-

res Erlebnis: Sie gewinnen nicht nur Sicherheit, sondern erleben ganz nebenbei, wie bereichernd der Kontakt mit älteren Menschen sein kann. „Für unsere Ohren muss manchmal etwas lauter gelesen werden“, schmunzelt Pacher, der Ida anfangs in die Klasse begleitete. Mittlerweile ist sie so sicher in ihrer Rolle, dass nun Praktikanten der Caritas sie begleiten – ein Lernfeld, in dem angehende

Sozialbetreuer erleben, wie mit kleinen Ideen und wenig Aufwand große Wirkung erzielt werden kann.

Von der Tigerklasse gibt es am Ende jeder Vorlesestunde ein lautstarkes Danke – ein Moment, der die Lese-Oma jedes Mal rührt. Das Projekt zeigt, wie eine Gesellschaft funktionieren kann. Jeder benötigt irgendwo Unterstützung. Und jeder kann einen Teil davon zurückgeben, so wie Ida.

Caritas-Projekt mit Zukunft

Das Projekt kommt so gut an, dass bereits Überlegungen laufen, es auf weitere Klassen auszuweiten. Ziel ist es, noch mehr Kindern wie auch Bewohnern der Caritas-Wohngemeinschaften wertvolle Begegnungen zu ermöglichen und Inklusion mit Leben zu erfüllen. ■

Sehen wie ein Falke, hören wie ein Luchs




MÜHLBAUER
SEHEN + HÖREN

Gmunden
Am Graben 5
www.optiker-muehlbauer.at

BESSER HÖREN

Wir freuen uns auf den Frühling!

... auf Wärme, Sonnenschein und baldige Aktivitäten mit Freunden oder Familie.

Bestes SEHEN und HÖREN ist dabei Grundvoraussetzung für unser Wohlbefinden. Als Familienbetrieb sind wir auch Ihr Partner für bestes Hören, perfekte Beratung und exzellentes Service. Deshalb bieten wir

**kostenlose SERVICETAGE in der HÖRAKUSTIK
vom 2. März – 6. März 2026**

Dabei servizieren wir nicht nur bei uns gekaufte Hörgeräte, sondern auch alle anderen wie z. B. Hörgeräte von Signia, GN Resound, Phonak, Audioservice u.v.m.

PS: Vereinbaren Sie einen Termin und holen Sie sich Ihren kostenlosen Reinigungsspray!

Lernen Sie uns kennen! Wir freuen uns auf jedes Gespräch.

Terminvereinbarung online oder unter 07612 72859



EINBLICK

Klinikum bleibt auf Wachstumskurs

GMUNDEN. Landeshauptmann-Stellvertreterin Christine Haberlander besuchte kürzlich das Salzkammergut Klinikum Gmunden, um mit Mitarbeitern verschiedener Berufsgruppen ins Gespräch zu kommen und sich ein Bild vom Spitalsbetrieb zu machen.

Bei ihrem Rundgang sprach sie mit Mitarbeitern aus Pflege, Ärzteschaft, Verwaltung sowie aus Küche und Reinigung. Auf dem Programm standen zudem Besuche in der Akutgeriatrie, Orthopädie, Chirurgie und Klinischen Psychologie sowie Treffen mit der kollegialen Führung und dem Betriebsrat. Im Mittelpunkt standen Wertschätzung und der direkte Austausch über aktuelle Herausforderungen im Gesundheitsbereich. „Weil Gesundheit



LH-Stv. Christine Haberlander besuchte das Salzkammergut Klinikum Gmunden

für die Menschen das Wertvollste ist, ist sie auch das Wichtigste in meiner Arbeit. Es ist mir wichtig, das Ohr direkt bei den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zu haben, die sich tagtäglich mit großem Engagement um die Patientinnen und Patienten kümmern und mit ihnen direkt das

Gespräch über die aktuellen Herausforderungen zu führen. Zugleich war es mir wichtig meine große persönliche Wertschätzung für diese Arbeit aber auch die Unterstützung des Eigentümers, Land OÖ, zum Ausdruck bringen“, betonte LH Stv. Christine Haberlander.

Das Salzkammergut Klinikum Gmunden beschäftigt mit Stand 1. Jänner 2026 insgesamt 778 Mitarbeiter. Die Teilzeitquote liegt bei 60 Prozent. Mit Stand 1. Jänner 2016 waren es 710 Mitarbeiter, davon rund 47 Prozent in Teilzeit. Gemeinsam mit den Standorten Vöcklabruck und Bad Ischl bildet Gmunden seit 2014 das Salzkammergut Klinikum mit insgesamt rund 3.400 Mitarbeitern.

Laut Regionalem Strukturplan Gesundheit Oberösterreich 2030 bleiben die bestehenden Kapazitäten in Gmunden erhalten. Vorgesehen ist unter anderem eine Erweiterung des Überwachungsbereichs um vier Betten auf insgesamt zehn sowie eine Erhöhung der Bettenkapazität in der Orthopädie und Traumatologie. ■

SPARKASSE 
Oberösterreich

Auf zum nächsten Level!

Machen Sie mehr aus Ihrer Anlage mit der Erfahrung unserer Wertpapier-Profis.

Hannah Morgenstern,
Wertpapier-Expertin
Sparkasse Oberösterreich

NAHWÄRME KIRCHHAM

400.000 Euro investiert und damit viel Kohlenstoffdioxid eingespart

KIRCHHAM. Massive Investitionen, starke CO₂ Bilanz und klares Vertrauensvotum. Die Nahwärme Kirchham setzt auf Nachhaltigkeit – mit messbarem Erfolg.

Nahwärme Kirchham zieht bei ihrer Generalversammlung eine eindrucksvolle Bilanz. Revisor Franz Kastenhofer präsentierte ein Ergebnis, das die positive Entwicklung der vergangenen Jahre klar bestätigt. Die Zahlen sprechen für sich – wirtschaftlich wie ökologisch.

Investitionen stärken Versorgungssicherheit

Rund 400.000 Euro flossen in den Ausbau der Anlage. Herzstücke der



Franz Medl, Gerhard Spitzbart, Stephan Söllner, Georg Reisenberger, Martin Pöll, Florian Stöhr, Christian Brunner, Ingo Dörflinger (v. li.)

Foto: Nahwärme Kirchham

Modernisierung sind eine neue Photovoltaikanlage und ein großer Pufferspeicher. Diese Maßnahmen erhöhen die Effizienz, stabilisieren die Versorgung und machen das System noch unabhängiger von fossilen Energieträgern. Die Strategie: regionale Energie, nachhaltig produziert und langfristig abgesichert.

1,5 Millionen Kilogramm CO₂ weniger

Besonders stark ist die Umweltbilanz. Allein im vergangenen Jahr ersetzte die Anlage rund 450.000 Liter Heizöl. Das entspricht einer Einsparung von etwa 1,5 Millionen Kilogramm CO₂. Damit leistet die Nahwärme Kirchham einen messbaren Beitrag zum Klima-

schutz und zur regionalen Energieautonomie. Obmann Stephan Söllner wurde gemeinsam mit dem Vorstand einstimmig bestätigt. Das klare Votum zeigt das Vertrauen der Mitglieder in den eingeschlagenen Kurs.

Nachhaltigkeit über die Energie hinaus

Als Zeichen des Dankes erhielten die 36 beteiligten Landwirte jeweils einen Vogelnistkasten. Das Engagement geht damit über die Energieversorgung hinaus. Durch zusätzliche Nistplätze und die Förderung von Waldameisen wird die Biodiversität gestärkt. Singvögel und Ameisen reduzieren Schädlinge auf natürliche Weise. ■

KOMM INS ZEBAU-TEAM!

Mitarbeiter (m/w/d) gesucht:

- Bauleitung
- Bautechnik
- Planung
- Vorarbeiter: Hochbau und Zimmerei

- Spannende Bauprojekte
- Starkes Team
- Sichere Zukunft bei ZeBau

JETZT BEWERBEN:

office@zebau.at | +43 6132 23435

Gmunden | Bad Ischl | Altaussee | St. Wolfgang



+ zimmerei
+ wasserbau

zebau

www.zebau.at

OLIVENÖL-WETTBEWERB

Avistria holt sechs Goldmedaillen

SALZKAMMERGUT. Ein Erfolg, der selbst in der Welt des Spitzen-Olivenöls selten ist. Sechs eingereichte Öle, sechs Goldmedaillen. Beatrix und Rudolf Nemetschke schreiben damit bei der NYWorld 2026 Geschichte.

Bei der NYWorld 2026, dem weltweit prestigeträchtigsten Olivenöl-Wettbewerb, holten Beatrix und Rudolf Nemetschke aus dem Salzkammergut mit ihrer Marke Avistria eine makellose Bilanz. Anfang Februar prämierte das internationale Expertengremium alle sechs eingereichten Olivenöle mit Gold.

Ausgezeichnet wurden Avistria Istarska Bjelica, Leccino, Stari Buža, Buža, Istrian Blend sowie der neue Blend Istrian Essence. Besonders bemerkenswert: „Istrian Essence“, eine Komposition aus

Istarska Bjelica und Leccino, feierte erst heuer Premiere – und gewann auf Anhieb.

Mit mittlerweile mehr als 30 Awards aus New York gilt Avistria als meistausgezeichneter Olivenölproduzent Kroatiens.

Wettbewerb der Weltklasse

Die NYWorld zählt als wichtigster Qualitätsmaßstab der Branche. Ein internationales Expertenteam bewertet die Öle in Blindverkostungen nach strengsten sensorischen Kriterien. Nur extra native Spitzenöle mit perfekter Balance aus Fruchtigkeit, Bitterkeit und Schärfe bestehen hier.

Die Ergebnisse erscheinen im „Official Guide to the World's Best Olive Oils“ und dienen Spitzenköchen, Importeuren und Händlern weltweit als Orientierung.



Olivenöl-Produzenten Beatrix und Rudi Nemetschke

Foto: Avistria

Von Istrien in die Weltspitze

Beatrix und Rudolf Nemetschke stammen aus dem Salzkammergut und bewirtschaften im istrischen Sveti Lovrec einen rund 35 Hektar großen Olivenhain mit etwa 9.400 Bäumen. Sie setzen auf autochthone istrische und seltene italienische Sorten und produzie-

ren ausschließlich früh geerntetes, sogenanntes grünes Olivenöl. Charakteristisch sind intensive Fruchtigkeit, elegante Bitterkeit, feine Schärfe und ein hoher Polyphenolgehalt. Seit 2018 werden ihre Öle jährlich in New York ausgezeichnet – 2026 nun mit einer perfekten Gold-Bilanz. ■

REZUM-THERAPIE

Wasserdampf für die Prostata

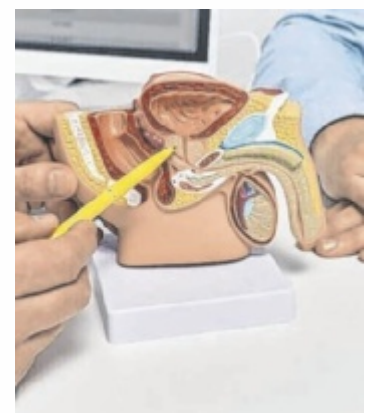
VÖCKLABRUCK. Die gutartige Vergrößerung der Prostata zählt zu den häufigsten Altersbeschwerden bei Männern. Besonders ab dem 60. Lebensjahr treten Probleme beim Wasserlassen immer öfter auf – mit deutlichen Einschränkungen im Alltag. Am Salzkammergut Klinikum Vöcklabruck kommt seit Juli 2025 eine moderne, minimal invasive Therapie zum Einsatz, die Betroffenen neue Hoffnung gibt. Bei der Rezum-Technik

wird über eine spezielle Sonde heißer Wasserdampf gezielt in das vergrößerte Prostatagewebe eingebracht. Die entstehende Wärme schädigt überschüssige Zellen, die in der Folge absterben.

In den Wochen danach verkleinert sich die Prostata, der Druck auf die Harnröhre nimmt ab und das Wasserlassen wird erleichtert. Der Eingriff dauert meist nur 15 bis 30 Minuten und erfolgt überwiegend ambulant unter lo-

kaler Betäubung. Ein Katheter ist nur kurzfristig nötig und wird nach wenigen Tagen entfernt. Die Methode richtet sich an Männer mit ausgeprägten Beschwerden, bei denen Medikamente nicht ausreichend wirken oder eine klassische Prostataoperation nicht möglich ist.

Voraussetzung ist eine Überweisung durch einen Facharzt für Urologie. In Oberösterreich wird diese Methode derzeit nur in wenigen Spitälern angeboten. ■



Sanfte Prostatabehandlung Foto: Peakstock

ooe.arbeiterkammer.at

QR-Code scannen und gewinnen:
Kinotickets für den Film
„Für immer ein Teil von dir“

AK

ORF oo
Weil wir OÖ lieben

STAR MOVIE

Oberösterreich

ePaper,
Gewinnspiele
und vieles mehr
auf
www.tips.at

POLIZEI WARNT

So perfide zocken Betrüger Senioren ab

VÖCKLABRUCK. Mit Angst, Zeitdruck und falschen Telefonnummern bringen Täter vor allem Senioren um ihr Ersparnis. Die Polizei schlägt Alarm.

Immer öfter schlagen Betrüger als angebliche Polizisten zu – am Telefon oder direkt vor der Haustür. Ihr Ziel: vor allem ältere Menschen verunsichern und um hohe Geldbeträge bringen. Die Masche ist bekannt, doch sie wird immer raffiniert. Die Polizei warnt eindringlich vor enormen Schäden in Millionenhöhe.

Mit Angst und Druck zum Betrugs-Erfolg

Die Täter arbeiten meist in organisierten Gruppen. Sie manipulieren Telefonnummern so, dass am Display „Polizei“ oder sogar „Notruf“ erscheint. Dann folgen drama-

tische Geschichten über angebliche Einbrüche in der Nachbarschaft oder festgenommene Bankmitarbeiter. Die Opfer geraten unter Stress, sollen sofort handeln – und Bargeld, Schmuck oder Bankdaten übergeben.

Michael Eichinger von der Kriminalprävention betont, dass die Täter gezielt mit Angst und Vertrauen spielen. Sie erzeugen Zeitdruck und geben sich ruhig, kompetent und seriös. Genau so, wie man es von echten Beamten erwartet. Gerade diese Professionalität macht die Masche so gefährlich.

Österreichweit kam es in den vergangenen Monaten zu zahlreichen Fällen mit enormen Schadenssummen. Immer wieder verlieren Betroffene fünf- oder sogar sechsstelligen Beträge. Experten gehen davon aus, dass die Dunkelziffer deutlich höher liegt. Viele schä-



Polizist Michael Eichinger von der Kriminalprävention Foto: Klein

men sich oder melden den Vorfall erst spät. Die Polizei stellt klar: Echte Polizisten oder Staatsanwälte verlangen niemals Geld, Wert-

gegenstände oder Bankdaten. Sie informieren nicht telefonisch über laufende Ermittlungen und setzen niemanden unter Druck. Bei verdächtigen Anrufen gilt: sofort auflegen und die nächste Polizeidienststelle direkt kontaktieren.

Aufklärung gegen den Vertrauens-Trick

Um die Bevölkerung zu schützen, setzt die Polizei verstärkt auf Präventionskampagnen, Informationsveranstaltungen und Kooperationen mit Banken und Gemeinden. Besonders ältere Menschen sollen sensibilisiert werden.

Die Behörden appellieren, offen über diese Betrugsmasche zu sprechen. Je mehr Menschen informiert sind, desto schwieriger wird es für die Täter, Vertrauen auszunutzen und weiter Millionen zu erbeuten. ■

KULTURWINTER

Positive Halbzeitbilanz

BAD ISCHL. Die neue Veranstaltungsreihe „Kulturwinter“ im Salzkammergut zieht zur Halbzeit eine positive Bilanz: Mehr als 5.000 Besucher haben bisher die zahlreichen Veranstaltungen besucht.

Großen Zuspruch fand das erste Symphoniekonzert der Ischler Symphoniker im Kongress & Theaterhaus Bad Ischl. Auch das Wintervarieté und die Kammerkonzerte begeisterten zahlreiche Gäste. Laut Destinations-Manager Frank Jost zeigt die Resonanz, dass Bad Ischl als Ganzjahres-Kulturstadt auf dem richtigen Weg ist. Bis Ende März erwarten Besucher weitere Highlights: Erstes Internationales Klavierimprovisationsfestival (27.-28. Februar) mit Workshops, Masterclasses und Konzerten, Kirch'Klang Festival mit Stummfilm „Faust“ am 20.



Symphoniker Foto: plamberger fotografie GesbR

März begleitet von improvisierter Orgelmusik, Familien- und Kinderprogramm: Musicals „Tarzan“ (6. März), „Die Schlümpfe“ (18. März) und Kinderkonzert „Fantasia“ (27. März), Salongespräche in der Galerie Am Fluss jeden Sonntag um 11 Uhr sowie Brauchtumsveranstaltungen des Trachtenvereins d'Ischler. Tickets für die Kulturwinter-Veranstaltungen unter ticketing.salzkammergut.at ■

Alles GRÜN aus einer Hand!

DOPETSBERGER GÄRTNEREI

GROSSE NEUERÖFFNUNG

WIR FEIERN AM 6. & 7.3.2026 NEUERÖFFNUNG!
Es erwarten Sie viele Überraschungen, tolle Aktionen und exklusive Angebote.

BUNTE Oster-AUSSTELLUNG bis 4. April 2026

-30% auf alle Hortensien

-30% auf alle Zwiebelpflanzen im Topf (Tulpen, Narzissen, Krokusse u.v.m.)

-30% auf alle Gräser

www.dopetsberger.at

4600 Wels • Flugplatzstraße 38 • Tel. 07242 / 42 054 • Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 8 – 18 Uhr, Sa. 8 – 17 Uhr
Druck- und Satzfehler vorbehalten. Angebote gültig vom 27.2.2026 bis 28.3.2026. Solange der Vorrat reicht!

ENERGIE AG IM SALZKAMMERGUT

Drei neue Kraftwerke bringen grünen Strom für 300.000 Haushalte

SALZKAMMERGUT. Fast 700 Millionen Euro fließen in drei große Projekte im Bezirk Gmunden. Ebensee, Roitham und St. Wolfgang werden zu zentralen Bausteinen der Energiewende.

Mit rund 500 Millionen Euro realisiert die Energie AG Oberösterreich in Ebensee das größte Einzelprojekt ihrer Unternehmensgeschichte. Das Pumpspeicherkraftwerk gilt als „grüne Batterie“ des Landes. Es speichert überschüssige Energie und gibt sie bei Bedarf wieder ab. Bis zu 280.000 Haushalte sollen künftig versorgt werden. Für Staatssekretärin Elisabeth Zehetner ist das Projekt ein Schlüs-

sel zur Versorgungssicherheit. Auch Landtagsabgeordneter Rudolf Raffelsberger (VP) spricht von einem starken Signal für die Region.

Traunfall Roitham verdoppelt die Leistung

In Roitham entsteht um rund 190 Millionen Euro das drittgrößte Kraftwerk des Landesenergieversorgers. Der Neubau ersetzt die alten Anlagen Gschröff, Siebenbrunn und das bisherige Kraftwerk Traunfall. Landeshauptmann Thomas Stelzer sieht darin einen wichtigen Schritt für den Wirtschaftsstandort. Die Stromproduktion steigt um 80 Prozent auf 125 Gigawattstunden jährlich. Damit kann mehr als



Im Kraftwerk Ebensee: Leonhard Schitter (Energie AG), Elisabeth Zehetner, Rudolf Raffelsberger, Alexander Kirchner (Energie AG) (v. li.) Foto: ÖÖVP Salzkammergut

drei Viertel des Bezirks Gmunden rechnerisch versorgt werden. Seit 1888 wird am Traunfall Wasserkraft genutzt – nun mit moderner Technik.

Auch in St. Wolfgang wird investiert. Das 1904 errichtete

Kraftwerk Weinbach wird durch einen Ersatzneubau ersetzt. Die Stromerzeugung steigt um mehr als 50 Prozent. Künftig könnten rund 800 der knapp 1.200 Haushalte in der Gemeinde mit regionalem Strom versorgt werden. ■



Sascha Reischl (vorne), Geschäftsführer von Zukunft Jugend, mit seinen Schützlingen bei einem Spielenachmittag.

Foto: Sascha Reischl/Zukunft Jugend

ZUKUNFT JUGEND

Kostenloses Lernen

ÖÖ. Viele Jugendliche stehen im Schulalltag unter Druck und erhalten zu Hause manchmal zu wenig Unterstützung. Die Organisation Zukunft Jugend reagiert darauf mit einem neuen Angebot: In mehreren Jugendzentren (JUZ) gibt es ab sofort regelmäßig betreute Lern- und Hausübungsstunden. Jeweils in der ersten Stunde zu Beginn der Öffnungszeit unterstützen qualifi-

zierte Sozialpädagogen die Jugendlichen in ruhiger Atmosphäre beim Lernen und Wiederholen. Das kostenlose Angebot gilt im JUZ Niederneukirchen, Kronstorf, Wartberg an der Krems, Kremsmünster, Sattledt, Oftering, Thalheim bei Wels, Vöcklamarkt, Haag, Ohlsdorf und Hörsching. Anmeldungen: info@zukunft-jugend.at oder spontan vorbeikommen. ■

GRABESRITTER

Neue Ordensleitung

ST KONRAD. Die Komturei Salzkammergut des Ritterordens vom Heiligen Grab zu Jerusalem hat mit Alois Hummer aus St. Konrad einen neuen Leitenden Komtur. Der Orden untersteht direkt dem Papst und wird von einem Kardinalgroßmeister geführt. Er ist eine geistliche Gemeinschaft aus Klerikern und Laien und unterstützt zahlreiche soziale und humanitäre Projekte im Heiligen Land. Die Amtseinführung des neuen Leitenden Komturs fand im Rahmen eines festlichen Gottesdienstes in

der Kapuzinerkirche Gmunden statt. Der 62-jährige Hummer ist Tonmeister und Blasmusiker, engagiert sich in der Pfarrgemeinde seiner Heimatgemeinde St. Konrad und ist beruflich für zahlreiche Übertragungen von Radio- und Fernsehgottesdiensten verantwortlich. „Unser Augenmerk wird in den nächsten Jahren auf Wachstum der Gemeinschaft, geistliche Fortbildung der Ordensgeschwister und Verankerung in den Pfarrgemeinden liegen“, so Hummer. ■



Ritterorden vom Heiligen Grab zu Jerusalem

Foto: Siegfried Buchegger



NEUER STANDORT, NEUE MÖGLICHKEITEN

Thalhammer Farben eröffnet modernen Farbshop in Gmunden

GMUNDEN. Mehr Service, mehr Beratung, mehr Inspiration: **THALHAMMER FARBEN** übersiedelt und eröffnet ab 2. März 2026 seinen neuen Farbshop in der Traunsteinstraße 10 am Gmundner Seebahnhof.

Kunden dürfen sich nicht nur auf einen zeitgemäßen Standort mit erweitertem Angebot freuen, sondern auch auf eine attraktive Eröffnungsaktion mit Minus 15 Prozent Rabatt auf das gesamte Sortiment.

Ein Schritt in die Zukunft

Mit der Übersiedlung setzt **THALHAMMER FARBEN** ein starkes Zeichen für Qualität und Weiter-

entwicklung. Der neu konzipierte Farbshop befindet sich direkt neben dem Schaumraum von Drack Raumexperten. Damit entstehen wertvolle Synergien rund um Boden, Wand und Raumgestaltung.

„Wir möchten einen Ort schaffen, an dem unsere Kunden zu allen Fragen rund um ihr Bauwerk oder ihr Projekt kompetente Unterstützung finden – gebündelt, persönlich und alles an einem Standort“, sagt Fabian Drack, Geschäftsführer von Thalhammer Farben.

Modern, übersichtlich, kundenorientiert

Kunden dürfen sich im neuen Farbshop auf ein breit gefächertes Sor-

timent freuen – von hochwertigen Wandfarben, Lacken und Lasuren über Holzschutzprodukte bis hin zu professionellem Zubehör für Heimwerker und Profis. Für individuelle Farbtonwünsche stehen vier Mischanlagen zur Verfügung.

Als Spezialist im Bereich Korrosionsschutz bietet **THALHAMMER FARBEN** zudem die Möglichkeit, 2K-Lacke sowie 2K-Spraydosen nach Kundenanforderung vor Ort zu mischen. Die Produkte stehen unmittelbar zur Weiterverarbeitung bereit und ermöglichen professionelle Ergebnisse ohne Wartezeiten. „Zur Eröffnung des neuen Standorts laden wir alle Kunden herzlich ein, uns im

neuen Farbshop zu besuchen. Nutzen Sie die Gelegenheit, sich persönlich beraten zu lassen und sichern Sie sich im März 15 Prozent Neueröffnungsrabatt auf das gesamte Sortiment“, so Drack. ■ Anzeige

Thalhammer Farben

Traunsteinstraße 10
4810 Gmunden
Tel.: 07612 64680
office@thalhammer-farben.at
www.thalhammer-farben.at

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do., Fr.: 8 bis 12.30 Uhr
und 13 bis 17 Uhr
Mi.: 8 bis 12.30 Uhr

Eröffnungsangebot

-15 % Rabatt %
für Shop-Kunden %
März 2026



THALHAMMER

FARBE BELEBT

St. Konrad

Fläche: 19,27 km²
Höhe: 584 m
Einwohner: 1.163

Homepage:
www.st-konrad.at

Gemeindeamt:
Mo., 8 - 12 Uhr und 16 - 18 Uhr
Di., Mi., Do., Fr. von 8 - 12 Uhr

Bürgermeister:
Herbert Schönberger (VP)



Erbhof-Auszeichnung: Michaela Langer-Weninger, Anton Buchegger mit Lebensgefährtin Brigitte Forstinger, Thomas Stelzer (v. li.)

Foto: Land OÖ

AUSZEICHNUNG

Oberriedl nun Erbhof

ST. KONRAD. Gesamt 21 landwirtschaftliche Familienbetriebe in Oberösterreich tragen ab sofort den Ehrentitel „Erbhof“. Ausgezeichnet werden Höfe, die seit mindestens 200 Jahren durchgehend in Familienhand bewirtschaftet werden.

Im Bezirk Gmunden erhielt das Anwesen Oberriedl von Anton Buchegger in St. Konrad die Auszeichnung. Weitere geehrte

Höfe stammen unter anderem aus dem Bezirk Vöcklabruck sowie anderen Regionen Oberösterreichs. Mit dem Titel würdigt das Land die Bedeutung bäuerlicher Familienbetriebe für regionale Versorgung, nachhaltiges Wirtschaften und den Erhalt gewachsener Kulturlandschaften.

Seit 1931 wurden bereits mehr als 6.000 Höfe zu Erbhöfen ernannt. ■

Neuer Defibrillator für mehr Sicherheit

ST. KONRAD. Die Gemeinde St. Konrad verfügt nun über einen öffentlich zugänglichen Defibrillator, der im Eingangsbereich der Raiffeisenbank positioniert ist und somit rund um die Uhr erreichbar ist. Mit der Investition konnte eine bislang bestehende Versorgungslücke zwischen Gschwandt und Scharnstein geschlossen werden. „Es sind oft wertvolle Minuten, die über Leben und Tod entscheiden können“, betonen die Verantwortlichen.



Foto: Herzsymphonie

MODERNES KINDERHAUS

Krabbelgruppe eröffnet

ST. KONRAD. Mit Eröffnung der neuen Krabbelgruppe im Gemeinschaftsgebäude von Schule, Kindergarten und Krabbelstube investiert die Gemeinde konsequent in ihre jüngsten Bürger. Vor fünf Jahren wurde der Gebäudekomplex umfassend saniert. Nun folgte der

nächste Schritt: In sechs Monaten Bauzeit entstand ein moderner Zubau, der pädagogischen und baulichen Standards entspricht. Helle Räume, zeitgemäße Ausstattung und optimale Rahmenbedingungen schaffen Voraussetzungen für eine qualitativvolle Betreuung. ■



Feierliche Eröffnung

Foto: Peter Sommer

TERMIN

Sozialberatung

ST. KONRAD. Die Sozialberatungsstelle bietet am Montag, 2. März von 7.30 bis 10 Uhr im Gemeindeamt kostenlose, anonyme Unterstützung für Menschen und Angehörige bei Pflege, Betreuung und sozialen Anliegen. Um Voranmeldung unter 0676 3155501 wird gebeten. ■

MITARBEITER GESUCHT

0664/529 4724

LANDSCHAFTSPFLEGE ✓
LEITUNGSBAU ✓
MASCHINENBAU ✓
BAGGERUNGEN ✓

BAUM- & WURZELSTOCKENTFERNUNG ✓
VERANSTALTUNGEN ✓
TRANSPORTE ✓

OKODIENST
LANDSCHAFTSPFLEGE

4817 St. Konrad, Bundesstraße 49

ÖKODIENST.at

Aktion der Volksschule

ST. KONRAD. Die Kinder der Volksschule St. Konrad sind mit viel Energie in die Initiative „Tägliche Bewegungseinheit“ gestartet. Zum Auftakt besuchte jede Klasse die Boulderhalle – einen Ort, an dem Mut, Geschicklichkeit und Teamgeist gefragt sind. Begleitet wurden die jungen Klettertalente von TSV-Trainerin Katharina Stadler, die sie mit großer Begeisterung an die ersten Schritte an der Wand heranführte. Spielerisch lernten die Kinder, richtig zu greifen, sich sicher zu bewegen und Herausforderungen gemeinsam zu meistern.



Foto: ASKÖ TSV St. Konrad

BÜRGERMEISTER-INTERVIEW

Ein Blick in die Zukunft von St. Konrad

ST. KONRAD. In St. Konrad ist die Welt noch in Ordnung – auch wenn die finanzielle Lage, wie in vielen kleinen Gemeinden, Disziplin erfordert. Doch Bürgermeister Herbert Schönberger (ÖVP) lässt sich davon nicht bremsen. Von der neuen Krabbelgruppe bis hin zu innovativen Wohnprojekten: In St. Konrad setzt man auf Lebensqualität und ein starkes Dorfleben. Im Interview berichtet der Ortschef, warum er in seiner Freizeit am liebsten einfach nur „der Herbert“ ist und wie er die Zukunft der Wohngemeinde sichern will.

Wie steht die Gemeinde finanziell da? Kann man noch ausgeglichen budgetieren?

Herbert Schönberger: St. Konrad ist eine wunderschöne, lebenswerte Wohngemeinde mit vergleichsweise wenigen Betrieben, die über die Kommunalsteuer zur Finanzierung beitragen. Auch wenn es uns in den vergan-

genen Jahren gelungen ist, neue Betriebe anzusiedeln und damit zusätzliche Arbeitsplätze im Ort zu schaffen, sind die Kommunalsteuereinnahmen zu gering, um ausgeglichen zu budgetieren. Wir sind jedoch sparsames und verantwortungsbewusstes Wirtschaften gewohnt und kommen mit den vorhandenen Mitteln gut zurecht. Trotz der begrenzten finanziellen Spielräume ist die Gemeinde insgesamt solide aufgestellt.

Welche Projekte sind gerade aktuell oder im Entstehen?

Schönberger: Anfang Februar konnten wir eine neue Krabbelgruppe eröffnen. In dieses wichtige Projekt für unsere Familien wurden rund 500.000 Euro investiert – ein klares Bekenntnis zur Zukunft unseres Ortes. Darüber hinaus investieren wir auch heuer wieder in die Sanierung unseres Kanalnetzes. Weitere vom Gemeinderat beschlossene Maßnahmen betref-

fen die Verbesserung unserer Spielplätze, die Löschwasserversorgung, die Sanierung von Gemeindestraßen sowie den weiteren Ankauf von Tablets für die Kinder unserer Volksschule. Geplant ist außerdem ein Zubau beim Badeseebuffet, um den Gastronomiebetrieb künftig auch in der Nebensaison nutzen zu können.

Blick in die Zukunft – was gibt es in den nächsten Jahren in St. Konrad zu erledigen?

Schönberger: Ein zentrales Thema in nächster Zeit ist die Sicherheit unserer Kinder am Schulweg. In Kürze wird eine eigene Kinderausstiegsstelle errichtet, zudem soll der gesamte Schulweg noch sicherer gestaltet werden. Gemeinsam mit der Gemeinde Gschwandt haben wir außerdem das Projekt „Miteinander – Füreinander – Wirksam“ ins Leben gerufen. Aktuell läuft dazu eine Umfrage unter unseren Gemeindebürgern, um gemeinsam herauszufinden, wie wir das Zusammenleben im Ort weiter stärken können. Ein weiteres wichtiges Zukunftsthema ist die Schaffung von leistbarem Wohnraum. Gerade in einer kleinen Gemeinde ist der Wohnbau ein permanentes Thema. Wir erhalten immer wieder Anfragen von jungen Menschen aus St. Konrad, die dringend auf der Suche nach einer Wohnung sind, aber auch ältere Bürger wenden sich mit diesem Anliegen an uns. Hier wollen wir mit Bedacht vorgehen und gemeinsam mit der Bevölkerung langfristig tragfähige Lösungen entwickeln.

Wenn Sie sich für die Gemeinde etwas wünschen könnten – was wäre das?



Schönberger: Mein größter Wunsch für St. Konrad ist ein weiterhin starkes und wertschätzendes Miteinander. In vielen Bereichen funktioniert das sehr gut – unser aktives Vereinsleben und die gelebte Nachbarschaftshilfe sind dafür beste Beispiele. Auch im Gemeinderat pflegen wir einen respektvollen Umgang auf Augenhöhe. Bei unserer kürzlich abgehaltenen Klausur haben wir bewusst abseits der formalen Gremien gemeinsam an Zukunftsplänen gearbeitet. Dieses gemeinsame Entwickeln und Tragen von Entscheidungen ist mir persönlich sehr wichtig.

Wo ist Ihr absolutes Lieblingsplatzl in St. Konrad?

Schönberger: Mein Lieblingsplatzl ist ganz klar daheim bei meiner Familie. Sie gibt mir Halt und Geborgenheit. Darüber hinaus bin ich gerne bei Freunden und im Vereinsleben unterwegs. Dort kann ich – Gott sei Dank – oft einfach der Herbert sein und nicht immer nur der Bürgermeister. ■ Anzeige



Der Gemeinderat bei der heurigen Klausur

Fotos: Gemeinde St. Konrad



GÄRTNEREI DOPETSBERGER

Feierliche Neueröffnung

WELS. Mit großer Freude lädt die Erlebnisdöpferei Dopetsberger am Freitag, 6. März, und Samstag, 7. März zur Neueröffnung der neu gestalteten Gärtnerei ein.

Auf über 10.000 Quadratmetern erwartet Besucher ein völlig neues Einkaufserlebnis. Herzstück ist die großzügige Verkaufsfläche unter Glas mit einer Innenhöhe von 6,3 Metern. Modernste Technik sorgt für optimale Bedingungen für Pflanzen und schafft eine helle, freundliche Atmosphäre. Ergänzt wird das Angebot durch ein großzügiges Saisonhaus sowie eine erweiterte Baumschule mit über 3.000 Quadratmetern überdachter Fläche. Am 6. März (15 Uhr) findet ein Fachvortrag von Multikraft zum Thema „Gemüse stärken – perfekte Ernte. Praktische Tipps vom Profi“ statt.

Im Anschluss an das Eröffnungswochenende folgt die Genusswoche



Familie Dopetsberger freut sich auf viele Besucher.
Foto: Gärtnerei Dopetsberger

von 9. bis 14. März. In dieser Woche steht Regionalität im Mittelpunkt. Im neuen Regionalmarkt auf über 180 Quadratmetern Verkaufsfläche präsentieren sich mehr als 40 regionale Lieferanten mit ihren hochwertigen Produkten. ■ Anzeige

Gärtnerei Dopetsberger
Flugplatzstraße 38, 4600 Wels
Tel.: 07242 42054
Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr.: 8–18 Uhr, Sa.: 8–17 Uhr
www.dopetsberger.at



LEEB BALKONE

Lebensraum nach Maß

OÖ. Seit Jahrzehnten steht Leeb Balkone für hochwertige, maßgefertigte Lösungen rund um Balkone, Zäune, Anbaubalkone, Terrassenüberdachungen und moderne Sommergärten. Mit mehr als 150.000 realisierten Projekten zählt das Unternehmen zum führenden Hersteller Europas.



Hochwertige Balkon- und Zaunmodelle aus Alu und Glas von Leeb Balkone

Jetzt planen – noch vor der Preisanpassung im März

Wer über eine Erweiterung seines Wohnraums nachdenkt, sollte jetzt aktiv werden: Im März kommt es zu einer Preisanpassung im Sortiment. Kunden, die frühzeitig planen und beauftragen, können sich noch die aktuellen Konditionen sichern – und ihr neues Leeb-Produkt pünktlich zum Start in die warme Jahreszeit genießen. Das Leeb-Sortiment bietet zahlreiche Designs, Farben und Dekore.

Neben Balkonen und Zäunen aus Alu umfasst das Portfolio auch nachträgliche Anbaubalkone, Terrassenüberdachungen, Sommergärten sowie Lösungen mit Glas oder Holzoptik. Von der persönlichen Beratung über eine realistische 3D-Planung bis hin zur professionellen Montage begleitet Leeb jedes Projekt Schritt für Schritt. ■ Anzeige

Gratis Hotline: 0800 202013
www.leeb.at



BAHNHOF BAD ISCHL

Ticketverkauf im Alt-Wiener Kaffeehaus

BAD ISCHL. Die ÖBB passen den Ticketvertrieb am Bahnhof Bad Ischl an und setzen künftig auf eine Kooperation mit dem Kaffeehaus „Zum Flügelrad Bahnhof Bad Ischl“.

Ausgewählte Fahrkarten und Verbundtickets sind ab sofort direkt beim neuen ÖBB-Vertriebspartner im Lokal „Zum Flügelrad“ in der Bahnhofstraße 8 erhältlich.

Neues Kaffeehaus

Wo Koch Christoph „Krauli“ Held während der Kulturhauptstadt ein Genusslabor betrieb, zieht nun dauerhaft Leben ein. Aus dem ehemaligen „Bahnhofsresti“ wird das Lokal „Zum Flügelrad“, geführt unter anderem von Tobias Leitner, der selbst eine ÖBB-Lehre absolviert hat. Zum Start öffnet zunächst ein provisorischer Ticketschalter. Ab Ende Mai folgte ein Alt-Wiener Kaffeehaus, das den Bahnhof zu einem einladenden Treffpunkt machen soll. Mit dem Zusammenspiel von Gastronomie, Handel und Service entsteht ein Pilotprojekt, das regionale Verantwortung, wirtschaftliche Initiative und moderne Mobilität



Bahnhof Bad Ischl Foto: ÖBB/Michael Fritscher

verbindet. Die Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 7 bis 19 Uhr sowie Samstag, Sonn- und Feiertag von 8 bis 19 Uhr.

Ticketverkauf

Erhältlich sind ÖBB-Standardtickets, Sparschiene, Verbundtickets, Gruppenermäßigungen, Tickets für Reisen mit Fahrrad und Hund sowie die ÖBB Vorteils-card. Auch Fahrkarten in Nachbarländer werden angeboten. Die Mitarbeiter des Partners werden dafür umfassend geschult. Zusätzlich stehen weiterhin der Online-Ticketshop, die ÖBB-App, der Kundendienst unter 05 1717 sowie der Ticketautomat am Bahnhof zur Verfügung. Hintergrund ist der in den vergangenen Jahren deutlich zurückgegangene Verkauf an der Personenkasse. ■

GESPRÄCH

KZ-Mahnmal bleibt

LAAKIRCHEN. Im Rathaus von Laakirchen fand ein Gespräch statt, in dem der künftige Umgang mit dem lokalen KZ-Mahnmal behandelt wurde. Bürgermeister Fritz Feichtinger und weitere Politiker der Stadt diskutierten das Thema mit den Landesvorsitzenden der Opferverbände, Harald Grün vom KZ-Verband und Samuel Puttinger von den Sozialdemokratischen Freiheitskämpfern, sowie mit Robert Eiter vom Mauthausen Komitee und vom OÖ Anti-

fa-Netzwerk. Dabei wurde eine Einigung über die weitere Vorgehensweise erzielt. „Der Bürgermeister hat ausdrücklich versprochen, dass das KZ-Mahnmal nur im Konsens mit den Opferverbänden verlegt oder sonst verändert wird“, betont Robert Eiter vom Mauthausen Komitee und vom OÖ Antifa-Netzwerk. Bei einer gemeinsamen Begehung mit dem Stadtchef wurden zwei mögliche Standorte direkt vor und gegenüber dem Alten Rathaus ins Auge gefasst. ■



Thomas Stelzer, Josef Helmberger, Alfred Klampfer (v. li.)

Foto: Land OÖ

JOSEF HELMBERGER

Berufstitel verliehen

VEICHTWANG. Josef Helmberger prägt als Bereichsleiter der HAK Kirchdorf und als Lehrkraft für kaufmännische Gegenstände seit vielen Jahren die HAK HLW Kirchdorf. Für seine herausragende pädagogische Arbeit wurde dem Viechtwanger nun der Berufstitel Oberstudienrat verlie-

hen. Die Auszeichnung wird offiziell von Bundespräsident Alexander Van der Bellen ausgesprochen. Direktorin Claudia Trinko war bei der feierlichen Verleihung im Steinernen Saal des Landhauses anwesend und zeigte sich stolz über die Anerkennung für ihren engagierten Lehrer. ■

LINZ AG

Business Solution

OÖ. E-Fahrzeuge gehören längst zum Alltag – doch ihr Erfolg im Unternehmensumfeld steht und fällt mit einer verlässlichen, skalierbaren Ladeinfrastruktur. Genau hier setzt die LINZ AG Business Solution an. Von der Standortanalyse über Projektierung und Installation bis zu Backend-Anbindung, Monitoring und Support erhalten Kunden alles aus einer Hand. Technik, Software, Betrieb und Abrechnung greifen nahtlos ineinander. Im Alltag überzeugt die Lösung durch klare Prozesse, einfache Bedienung und volle Transparenz: Über das StromMOBIL Ladeportal – auch als App – lassen sich Ladepunkte, Nutzer und Abrechnungen jederzeit effizient managen. Dank modularer Service-Levels wächst die Infrastruktur mit den Anforderungen mit. Auch spezielle Projekte wie Ladeanlagen für größere Fuhrparks, E-Lkw oder E-Busse

werden individuell umgesetzt. Für Dienstwagen bietet Business Solution Home eine automatisierte, steuerkonforme Abrechnungslösung inklusive WallBOX, Ladekarte und rechtskonforme Datenaufbereitung. Die LINZ AG-Ladekarte ergänzt das Angebot ideal: Eine Karte, ein Tarif – im Unternehmen, zuhause und europaweit.

Karten gewinnen und beraten lassen

Jetzt beraten lassen auf der WEBUILD Energiesparmesse Wels von 27.2. bis 1.3.2026 sowie beim Linzer Autofrühling am 14. und 15.3. Als besonderes Extra verlost die LINZ AG 100 × 2 Eintrittskarten für den Autofrühling unter: www.strommobil.at/autofruehling ■ Anzeige



E-Mobilität so flexibel wie Ihr Business!

Mit der LINZ AG Business Solution gelingt Ihr Einstieg in die E-Mobilität: Technik, Software und automatische Abrechnung aus einer Hand – modular, skalierbar und steuerkonform. Lassen Sie sich am 14. und 15. März 2026 beim Linzer Autofrühling von unserem E-Mobilitäts-Team beraten.

www.strommobil.at


BETTEN AMMERER

Das Fachgeschäft für guten Schlaf

GMUNDEN. Bei Betten Ammerer stehen Beratungskompetenz und erstklassiger Service an erster Stelle. Mit elf Filialen in Oberösterreich und der Salzburger Altstadt sorgt Stefan Ammerer mit seinem Team dafür, dass Kunden nicht nur gut schlafen, sondern auch rundum zufrieden sind.

Die orthopädisch geschulten Schlafberaterinnen nehmen sich viel Zeit für eine ehrliche, individuelle und lösungsorientierte Schlafberatung. Unterstützt werden sie dabei durch eine computergestützte Liege-



Foto: Betten Ammerer

Betten Ammerer steht für persönliche, lösungsorientierte Beratung rund um Matratze und Lattenrost. Qualität auf höchstem Niveau und oft günstiger als gedacht.

diagnose, die Bandscheibenprobleme und das Liegeverhalten sichtbar macht. So finden Kunden genau das Schlafsystem, das zu ihnen passt – denn das eine perfekte Schlafsystem gibt es nicht, sondern nur die individuell beste Lösung. Ebenso können Nackenstützkissen gegen Verspan-

nungen und kuschelige Zudecken gegen kalte Füße in Ruhe probiert werden. Ist das ideale Bett gefunden, liefert der hauseigene Lieferservice den neuen Schlafkomfort direkt nach Hause und übernimmt auf Wunsch auch die umweltfreundliche Entsorgung der alten Matratze.

Nach einer kurzen Eingewöhnungsphase erkundigt sich das Team aktiv nach der Zufriedenheit mit dem neuen Schlafsystem. Sollte noch Optimierungsbedarf bestehen, wird eine individuelle Lösung gefunden – schließlich soll das Schlafsystem für die nächsten zehn Jahre erholsamen Schlaf bieten.

Handwerkliche Maßarbeit

Die orthopädischen Schlafsysteme von Ammerer erfüllen höchste Qualitätsstandards, sind optimal aufeinander abgestimmt und werden ausschließlich in Oberösterreich und Bayern von zertifizierten Herstellern in handwerklicher Maßarbeit gefertigt. ■ Anzeige

Jetzt von der Matratzen-Umtausch-Aktion profitieren:

- Gratis Zustellung und Entsorgung
- Bis zu 100 Euro sparen!

MATRATZEN UMTAUSCH AKTION

100,- Rückvergütung ...
Sie sparen auf ganzer Linie! Bis zu 100,- Umtauschbonus laut Aktionsliste!

Gratis Zustellung ...
Sie profitieren von unserer bequemen Zustellung zu Ihnen nach Hause!

Gratis Entsorgung ...
Wir übernehmen die umweltgerechte Entsorgung Ihrer Altmatratze!

* Laut Aktionsliste, gültig ab sofort bis Ende März. Nähere Infos im Geschäft und auf www.ammerer.com

Gute Beratung braucht ihre Zeit! Jetzt kostenlose Schlafberatung vereinbaren! **NEU!** Jetzt auch online möglich www.ammerer.com

Gmunden ☎ 07612/76136 im SEP

Kirchdorf ☎ 07582/62155 Hauptplatz 21

Kostenlose 3D Liegediagnose

Wir sehen schon vorher, wie gut wir zukünftig schlafen!



Video ansehen!



Betten
AMMERER

Schlafen • Wohnen... einfach gut beraten!



Gemeinderecht neu

OÖ. Mit dem Ziel, die Kommunalverwaltung in OÖ zukunftsfit zu gestalten, wird die Oö. Gemeindeordnung und Stadtstatute novelliert. „Wir geben den Gemeinden mehr Handlungsspielraum, vereinfachen Verfahren und reduzieren Bürokratie – für spürbare Verbesserungen im Alltag der Bevölkerung“, so Gemeinde-Landesrätin Michaela Langer-Weniniger (ÖVP). Die Novelle soll Ende Februar in Begutachtung gehen.

Alle Inhalte
zum Thema

**Zusammenarbeit**

OÖ/PASSAU. 55,4 Prozent der angezeigten Drogendelikte in OÖ entfallen laut Landespolizeidirektion auf Cannabis. Die Liberalisierung von Drogen sei ein „Irrweg, illegale Drogen sollten in ganz Europa illegal bleiben – auch Cannabis“, betonte ÖÖVP-Landesgeschäftsführer Florian Hiegelsberger im Rahmen des traditionellen „Politischen Aschermittwochs“ der CSU in Passau. Er sieht die bayerische Schwesternpartei dabei als wichtigen Partner.



Foto: ÖÖVP

Alle Inhalte
zum Thema

**Jetzt für Texte abstimmen**

OÖ. Das Frauenreferat hatte im Rahmen des Projekts „49 Frauenbilder“ Schülerinnen aufgerufen, journalistische Beiträge zu verfassen. „Wir wollen junge Frauen ermutigen, mit Sprache Zukunft zu gestalten“, so LH-Stellvertreterin Christine Haberlander (ÖVP). Eine Fachjury mit Vertreterinnen von oö. Medienhäusern, darunter Tips, bewertet die Texte. Zudem kann noch bis 27. Februar auf campus-college.at abgestimmt werden.

Alle Inhalte
zum Thema

**FASCHING**

530 Euro für Kindergarten Gschwandt gesammelt

GSCHWANDT. Mehr als 400 Besucher und eine starke Gemeinschaft. Der Kinderfasching wurde zum Fest für Groß und Klein – und für den guten Zweck.

Beim Kinderfasching in der Gemeinde Gschwandt wurde nicht nur getanzt und gelacht, sondern auch gesammelt. 530 Euro kamen zusammen und wurden nun an den Kindergarten übergeben. Das Geld stammt aus freiwilligen Spenden für Kaffee und Kuchen.

400 Gäste im Kostümfieber

Über 400 große und kleine Narren verwandelten den Saal in ein buntes Meer aus Prinzessinnen, Superhelden und Fantasiefiguren. Eine Selfiebox hielt die schönsten Mo-



Spendenübergabe an den Kindergarten Gschwandt

Foto: Gemeinde Gschwandt

mente fest, Spielstationen und Kinderschminken sorgten für Abwechslung. Die Hüpfburg war im Dauereinsatz, während der DJ die Tanzfläche füllte. Organisiert wur-

de das Fest vom Familienausschuss unter Leitung von Sandra Grafinger. Unterstützt von allen Parteien entstand ein Gemeinschaftsprojekt. ■

KULINARIK

Neuer Schwung für die Spitzvilla

TRAUNKIRCHEN. Ab Anfang April startet die Spitzvilla in die neue Saison. Mit Paul Fuschlberger und Anna Greiner übernimmt ein junges Duo die Küchenleitung. Beide bringen Erfahrung aus der gehobenen Gastronomie mit und setzen künftig auf regionale Produkte, moderne Ideen und bodenständige Küche. Der Familienbetrieb wird weiterhin von Ursula, Helmut und Tobias Ammering geführt, die den neuen Weg unterstützend begleiten. Die bewährte



Neuer Schwung ab April!

Foto: Spitzvilla

Öffnungszeiten

Ab April: Do., Fr. und Sa. ab 18 Uhr; Sonntag von 11 bis 15 Uhr

Ab Mai: Mi. bis Sa., 11 bis 22 Uhr
So., 11 bis 16 Uhr

Reservierungen und Initiativbewerbungen an spitzvilla@hotmail.com

Atmosphäre bleibt erhalten, das kulinarische Angebot erhält neue Akzente. ■

Anzeige

Updates auf Instagram
– jetzt QR-Code
scannen und folgen!



Foto: Weibold

Schweizer bei Unfall auf A1 bei getötet

LAAKIRCHEN. Auf der Westautobahn im Gemeindegebiet von Laakirchen kam es zu einem tödlichen Verkehrsunfall. Ein 38-jähriger Schweizer kam mit seinem Kastenwagen in Fahrtrichtung Wien von der Fahrbahn ab, prallte gegen einen Baum und eine Lärmschutzwand und wurde im Fahrzeug eingeklemmt. Der 38-Jährige wurde von der Feuerwehr aus dem Fahrzeugwrack befreit. Die Verletzungen waren allerdings so schwer, dass der Schweizer noch an der Unfallstelle verstarb.

Polizeimeldungen
aktuell auf tips.at



BERGRETTUNG ST. GILGEN

Neues Einsatzfahrzeug „Ägidius 3“

SALZKAMMERGUT. Nach mehr als zehn Jahren im Dauereinsatz läutet die Bergrettung St. Gilgen eine neue Ära ein. Ein moderner Geländewagen übernimmt jetzt die Einsatzführung – stärker, sicherer und technisch auf dem neuesten Stand.

Über ein Jahrzehnt lang war der Land Rover Freelander 2, Baujahr 2012, mit dem Rufnamen „Ägidius 1“ ein verlässlicher Partner bei Übungen und Einsätzen im alpinen Gelände. Das Fahrzeug wurde einst von der Landesleitung der Bergrettung Salzburg übernommen und meisterte unzählige Herausforderungen bei jedem Wetter.

Nun tritt es etwas kürzer. Künftig bleibt „Ägidius 1“ als Mannschaftstransportfahrzeug im Dienst, steht aber nicht mehr in vorderster Reihe bei Rettungseinsätzen.

„Ägidius 3“ bringt modernste Technik zur Bergrettung

Sein Nachfolger ist ein Land Rover Defender 110, Baujahr 2023, mit dem Rufnamen „Ägidius 3“. Auch dieses Fahrzeug konnte die Ortsstelle von der Landesleitung Salzburg erwerben.

Für die Bergrettung bedeutet das einen wichtigen Schritt Richtung Zukunft und noch mehr Sicherheit im Einsatz. Der Defender wurde umfassend zum Rettungsfahrzeug umgebaut. Der Ausbau erfolgte bei der Lagermax Autotransport GmbH in Straßwalchen.

Zur Ausstattung zählen unter anderem eine moderne Blaulichtanlage mit Folgetonhorn, leistungsstarke Funktechnik, eine geräumige Dachbox für sperriges Equipment, spezielle Innenbeleuchtung mit sogenanntem TraumaLight für Patienten sowie eine praktische



Bergretter und Einsatzhund mit dem neuen Einsatzfahrzeug. Foto: Bergrettung St. Gilgen

Regenmarkise. Die hochmoderne Licht- und Signaltechnik stammt von der 911 Services GmbH aus Mondsee und entspricht dem neuesten technischen Standard.

Ehrenamt braucht Unterstützung

Die Anschaffung eines solchen Fahrzeugs ist für eine ehrenamtli-

che Organisation ein Kraftakt. Der Bergrettungsdienst wird freiwillig ausgeübt.

Neben der Verrechnung von Einsätzen ist die Ortsstelle auf Förderer, Sponsoren und Spenden angewiesen, um Fahrzeuge, Ausrüstung und Einsatzbekleidung finanzieren und instand halten zu können. ■

LOKALE GESCHICHTEN

Jetzt Tips-Gemeindereporter werden

SALZKAMMERGUT. Ob Vereinsfest, engagierte Ehrenamtliche oder neue Projekte im Ort: Mit den Gemeindereportern gibt Tips lokalen Geschichten eine starke Bühne – direkt aus dem Ort.

Was eine Region wirklich ausmacht, sind die Geschichten vor Ort. Kleine Feste, große Ideen, Menschen mit Einsatz und Projekte, die das Ortsbild verändern. Genau hier setzt das neue Modell der Gemeindereporter von Tips an. Ab sofort können engagierte Bürger auf tips.at darüber berichten, was ihre Gemeinde bewegt – authentisch, nah und direkt aus dem Alltag.

Die Beiträge erscheinen auf den jeweiligen Gemeindeseiten und sind damit genau dort verankert, wo sie hingehören. Lokale Initiativen, Vereine und Persönlichkeiten er-

halten mehr Sichtbarkeit, gleichzeitig wird die regionale Berichterstattung gestärkt und erweitert.

Einfacher Einstieg, klare Regeln

Der Zugang ist bewusst niedrigschwellig gestaltet. Nach einer Registrierung auf tips.at und einer kurzen Verifizierung per E-Mail und SMS kann mit dem Schreiben begonnen werden. Dieses Verfahren stellt sicher, dass hinter jedem Beitrag eine reale Person steht und schafft Vertrauen in die Inhalte. Technische Hürden gibt es kaum, das System führt Schritt für Schritt durch den gesamten Prozess – von der Idee bis zur Veröffentlichung.

Redaktionelle Kontrolle

Jeder Artikel wird nach dem Absenden von der zuständigen Tips-Redaktion geprüft. Besonders en-



Als Gemeindereporter aus dem eigenen Ort berichten Foto: Christian Schwier/adobe.stock

gagierte und verlässliche Gemeindereporter können nach entsprechender Einarbeitung ihre Beiträge später selbstständig veröffentlichen. Damit bleibt die journalistische Qualität gesichert, während gleichzeitig neue Stimmen aus den Gemeinden zu Wort kommen. Das Angebot richtet sich an alle, die hinschauen und etwas zu erzählen

haben: Vereinsfunktionäre, lokale Experten, engagierte Bürger oder Menschen mit Freude am Schreiben. So entsteht eine vielfältige, lebendige Berichterstattung, die zeigt, wie viel in den Gemeinden passiert – und wie wichtig lokale Geschichten für eine starke regionale Medienlandschaft sind. www.tips.at/gemeindereporter ■

MEHLSPEISEN MOMENTE

Gmundner Start-up bei TV-Show

GMUNDEN. Das Gmundner Start-up „Mehlspeis Moments“ überzeuhte bei „2 Minuten 2 Millionen“ die gesamte Investorenrunde. Julia und Mathias Baumgartner präsentierten ihre Idee zusätzlich auf Joyn und trafen den Geschmack der Jury. Besonders interessiert zeigten sich Tchibo Österreich und die FMTG – Falkensteiner Michaeler Tourism Group, konkrete Kooperationen stehen im Raum. Die Vision: Österreichische Mehlspeisklassiker wie Marillen-

knödel oder Apfelstrudel als haltbare Pralinen und Liköre exportfähig machen. Auslöser war das Aus für die familieneigene Konditorei nach über 60 Jahren. Statt Stillstand folgte die Transformation in eine skalierbare Marke. Die Marillenknoedel-Praline holte 99 von 100 Punkten und Gold bei einem internationalen Wettbewerb, auch die Apfelstrudel-Variante wurde prämiert. Heute sind die Produkte online, in 113 Tchibo- und 30 s'Fachs-Filialen erhältlich. ■



Julia und Mathias Baumgartner überzeugt bei TV-Show

Foto: Katharina Astleitner

WKOÖ

24 neue Erdbauer in Oberösterreich

OÖ. In der BAUAkademie BWZ OÖ in Steyregg/Lachstatt fand kürzlich die offizielle Übergabe der Diplome an 24 neue Erdbauer und mit Theresa Rohregger und Nora-Elisa Weidinger auch an zwei neue Erdbauerinnen statt.

Der Präsident der BAUAkademie Baulandesinnungsmeister-Stv. Norbert Hartl, BAUAkademie-Leiter Harald Kopecek und Innungsgeschäftsführer Markus Hofer haben die Diplome im Rahmen einer kleinen Feierstunde übergeben.

Erdbauunternehmen sind regional verbunden, sichern heimische Arbeitsplätze und sind ein wichtiger Teil der Wertschöpfungskette am Bau. In OÖ gibt es aktuell rund 430 Erdbaufachbetriebe. Nur diese dürfen das Erdbau-Logo führen. Der professionelle Erdbau umfasst weit mehr Leistungen und Tätigkeiten als „nur“ den richtigen Umgang mit schwerem Gerät zur Bewegung von Erde, Schotter und Steinen. Erdbauunternehmen tragen eine hohe Verantwortung in den Bereichen technische Bauausführung, Qualität, Arbeitssicherheit, Umweltschutz und Materialverwertung. Das macht sie zu kompetenten Partnern rund um Erdarbeiten, die zur Umsetzung von Bauprojekten gefragt sind.



Foto: Andreas Röbl

1. Reihe: 1.v.l. Präsident der BAUAkademie und Bauinnungsmeister-Stv. Norbert Hartl, 2.v.l. BAUAkademie-Leiter Harald Kopecek, Innungsgeschäftsführer Markus Hofer (r.)

Was die Erdbauer alles machen

Ausheben: Der Aushub von Kellern, Kanälen oder Künetten verlangt nach genauer Arbeit. Das umliegende Gelände darf nicht in Mitleidenschaft gezogen werden, der Aushub muss abtransportiert und/oder zwischengelagert werden, bevor er wiederverwertet oder deponiert wird. **Planieren:** Nach Beendigung von Erdarbeiten wird oftmals das Erdmaterial verdichtet und planiert, also geglättet. Dieser Arbeitsschritt bildet die Basis für die weitere Bearbeitung.

Abtragen: Erde besteht aus vielen verschiedenen Schichten, die in der Natur unterschiedliche Funktionen übernehmen. Der Erdbau nimmt darauf Rücksicht und achtet vor allem beim Abtrag darauf, dass die verschiedenen Arten von Erde und

Gestein gezielt auch an anderer Stelle weitergenutzt werden können. **Abbrechen:** Beim Abbruch von Gebäuden fallen jede Menge wertvoller und manchmal auch gefährlicher Stoffe an, die fachgerecht getrennt, transportiert, gelagert und in Folge recycelt oder deponiert werden müssen. Die Erdbauspezialisten wissen, worauf es dabei ankommt.

Sichern: Hänge, Böschungen und Ufer sind von Natur aus relativ instabile Geländeformen. Gezielte Erdbaumaßnahmen, z.B. die Stabilisierung mit großen Steinen, die Drainagierung in Feuchtbereichen oder die Verfestigung von lockerem Material, sichern das Terrain.

Drainagieren: Bei der Ausführung von Drainagearbeiten beweisen Erdbauer ihr geologisches Wissen und technisches Können. Mittels

Grabungen und dem Einsetzen von Rohren, Kies und Schotter wird Bodenwasser um- und abgeleitet.

Steinschichtungen: Zur Bewegung von Erde und Gestein gehört auch das fachgerechte Schichten von Geröll und Fels, z.B. in Form einer gesicherten Böschung oder einer Steinmauer aus entsprechend großen und schweren „Findlingen“. ■ Anzeige

Die neuen Erdbauer

- Oberösterreich: Thomas Ammer, St. Marienkirchen; Gerhard Brugger, Engerwitzdorf; Markus Eder, St. Marienkirchen; Gerhard Ederer, Ruprechtshofen; Andreas Eisschiel, Aigen-Schlögl; Simon Hatheier, Mühlheim am Inn; Sebastian Huber, St. Willibald; Philipp Knoll, Schwertberg; Markus Langer, Pregarten; Daniel Mayr, Regau; Raffael Mayrhofer, Marchtrenk; Lukas Mühlberger, Puchenu; Florian Neudorfer, Neukirchen; Alexander Radler, Ottensheim; Klaus Reiter, Linz; Theresa Rohregger, Linz; Simon Schneeweiß, Attersee; Markus Schönberger, Auberg; Joachim Stöttner, St. Ulrich im Mühlkreis; Nora-Elisa Weidinger, Sankt Aegidi
- Niederösterreich: Christopher Haas, Ardagger; Christian Haimberger, St. Peter in der Au; Andreas Bittner, Hohenrupsdorf
- Slowakei: Roman Adamica, Hrustin

STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden gemeldet

LAAKIRCHEN

GEBURTEN: Stefanie Huber & Michael Riedler: **Matilda**; Margita Meszarosova & Robert Cernak: **Robert Alexander**
DIAMANTENE HOCHZEIT: Erna und Friedrich Kubinger
TODESFALL: Maria Anna Grill (94)

ROITHAM AM TRAUNFALL

TODESFALL: Anna Hiesmair (92)
 Foto: privat

VORCHDORF



GEBURT: Stefanie & Erwin Michael
 Hamming: **Elias Michael** Foto: Baby Smile



Foto: Tobis Film

Timothée Chalamet hat für diese Rolle schon den Golden Globe gewonnen.

KINOTIPP

Marty Supreme

Schuhverkäufer Marty (Timothée Chalamet) hat nur ein Ziel im Leben: Weltmeister im Tischtennis zu werden und somit in den Olymp der gefeierten Athleten aufzusteigen, zu denen er sich selbst ohnehin schon lange zählt. Um an einem Turnier in London teilnehmen zu können, setzt der junge New Yorker alles auf eine Karte, muss sich im nervenaufreibenden Finale aber dem japanischen Sportstar Endo (Koto

Kawaguchi) geschlagen geben. Doch das ist erst der Anfang der Odyssee eines Mannes, der bereit ist, für Ruhm und Erfolg alles zu riskieren. Denn für den kleinen Schuhladen seines Onkels ist Martys Traum definitiv ein paar Nummern zu groß. ■

Anzeige

„Marty Supreme“

Ab 26. Februar bei Star Movie
www.starmovie.at

SYMPATHICUS 2026

TIPS SUCHT DIE SYMPATHISCHSTE GEMEINDE!

Ihre Gemeinde

Ihr Herz schlägt für Ihre Gemeinde?

Anmelden & abstimmen
 ab 4. März 2026!



Zipfer

tips.at

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

Leben mit dem Mond

MI 25. Februar
 Wendepunkt – **Blütentag** – **Lichttag** /
Nahrungsqualität: Fett / **Körperregionen:**
Atmungsorgane, Schultern, Arme, Hände
Günstig: Wohnung lüften; Blumen säen (Glas-
 haus); Reinigungsarbeiten, Fenster putzen; Porzellan
 u. Metalle reinigen; Schimmel beseitigen; Stallreini-
 gung; Platz des Haustiers reinigen; Zimmerpflanzen
 umtopfen; Malerarbeiten; chemische Reinigung;
 Festlichkeiten; Holz schlagen, das besonders hart
 sein soll – **Ungünstig:** Pflanzen gießen u. düngen

DO+FR 26.+27. Feb.
 bis 06:15 Uhr Zwillinge – absteigender Mond
Blatttag – **Wassertag**
Nahrungsqualität: Kohlenhydrate
Körperregionen: Zwerchfell, Brust, Magen
Günstig: Blattpflanzen säen; Zimmerpflanzen
 gießen u. düngen; feuchter Hausputz; Wäsche
 waschen; Wasserinstallationen; Säugetiere entwöh-
 nen; Tiefenreinigung der Haut; Massagen; Familien-
 angelegenheiten
Ungünstig: Haare waschen u. schneiden

SA 28.2.+ SO 1.3.
 bis 09:20 Uhr Krebs – absteigender Mond
Fruchttag – **Wärmetag**
Nahrungsqualität: Eiweiß
Körperregionen: Blutkreislauf, Herz, Rücken
Günstig: Fruchtgemüse u. Blumen säen; Obstbäu-
 me veredeln; Kompostarbeiten; Reinigungsarbei-
 ten, lüften; Umsetzen u. Umtopfen von Pflanzen;
 Butter rühren; Haare schneiden; Zahnbehandlun-
 gen; chemische Reinigung; bester Tag für Haar-
 schnitt, wenn man stärkeres, dichteres Haar haben
 will – **Ungünstig:** Mineraldünger ausbringen;
 körperliche Anstrengungen

MO 2. März
 ab 13:35 Uhr Jungfrau – abst. Mond – S. g. u. m.

DI 3. März
 Vollmond um 12:40 Uhr – absteigender Mond
Wurzeltag – **Kältetag** / **Nahrungsqualität:**
Salz / Körperregionen: Nerven, Verdauung,
Stoffwechsel – **Günstig:** bester Tag für Baum-
 schnitt; Haarschnitt günstig; Entspannungstechni-
 ken anwenden, da die Nerven angegriffen sind;
 Kräutersalben mixen; Wurzeln graben

MI 4. März
 ab 19:50 Uhr Waage – absteigender Mond
Wurzeltag – **Kältetag** / **Nahrungsqualität:**
Salz / Körperregionen: Nerven, Verdauung,
Stoffwechsel – **Günstig:** guter Arbeitstag für
 alle Gartenarbeiten; umsetzen bzw. umtopfen,
 auch gießen der Pflanzen; je nach Witterung
 Kompost ausbringen; Ableger, Stecklinge pflegen;
 Gartenzäune setzen, Wegplatten legen; chemische
 Reinigung; Haare schneiden; Dauerwelle und fär-
 ben; geschäftliche Verhandlungen
Ungünstig: Salat pflanzen oder säen; düngen

DO 5. März
 absteigender Mond
Blütentag – **Lichttag** / **Nahrungsqualität:**
Fett / Körperregionen: Niere, Blase, Hüften
Günstig: Blütenpflanzen düngen, auch säen; Ro-
 senpflege; Blütensträucher schneiden (nur wenn
 der Tag frostfrei ist); Reinigung von Holzböden;
 Fenster putzen; lüften; Malerarbeiten; Stallpflege;
 Tiefenreinigung; Nagelpflege
Ungünstig: Zimmerpflanzen gießen

tips.at/mondkalender

VOM KELLER BIS ZUM DACH

Kompaktes Expertenwissen auf der Energiesparmesse in Wels

WELS. Vom 27. Februar bis zum 1. März 2026 wird die Messe Wels unter dem Motto „Wir bauen dein Haus!“ zum unverzichtbaren Treffpunkt für alle Häuslbauer und Sanierer.

Als wichtigste unabhängige Plattform Österreichs verknüpft die Energiesparmesse seit nunmehr 40 Jahren die Kernbereiche Heizung, Energietechnik, Bad und Installation mit den Themen Bauen, Wohnen und Sanieren. Mit insgesamt 410 Ausstellern – darunter 60 Erstausssteller – bietet die Messe eine enorme Vielfalt und die größte Auswahl unter einem Dach.

Premiere

Besucher erwartet 2026 ein erweitertes Angebot: Eine Premiere feiern die „E-Car-Days“, die zeigen, wie Elektromobilität, Photovoltaik und intelligente Gebäudetechnik optimal vernetzt werden können.

In der neuen Messehalle 22 kehrt zudem die beliebte „BauArena“ zurück. Hier bieten erfahrene Baumeister und Architekten ein



Häuslbauer können sich informieren und probieren.

Foto: Roland Pelzl/Messe Wels

kostenloses Baucoaching an, bei dem individuelle Fragen zu konkreten Bauvorhaben praxisnah beantwortet werden. Ebenfalls neu ist die Sonderschau der Fertighäuser in Kooperation mit dem Österreichischen Fertighausverband, die innovative Wohnräume präsentiert. Ein besonderer Höhepunkt ist dort die Podiumsdiskussion „Wohnen im Wandel“ am Messesonntag um 10.50 Uhr.

Unabhängige Beratung

Neben modernen Interieur-Trends und Smart-Living-Lösungen liegt ein Schwerpunkt auf der unabhängigen Beratung. Institutionen wie der OÖ Energie-sparverband informieren umfassend über klimafreundliche Heizsysteme, Energiegemeinschaften und aktuelle Förderungen. Wer sich speziell für die Wärmepumpen-Technologie interessiert, findet im neuen Kompetenzzentrum in Halle 20 einen kompletten Marktüberblick. Die Messe ist täglich von 9 bis 17 Uhr geöffnet und bildet den idealen Startschuss für jedes Neubau- oder Renovierungsprojekt. ■

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Christian Seitlhuber
Tel.: +43 664 8157757
c.seitlhuber@tips.at

Ihr Berater für

- Inserate
- Beilagen und
- Onlinewerbung



DER GRUNDSTEIN FÜR ERHOLSAME NÄCHTE.

EDER-Vollwertziegel sind mit natürlichen Mineralwollflocken gefüllt und sorgen für ein ausgeglichenes Raumklima und optimalen Schallschutz. Mehr auf **eder.co.at**

EDER
denkt Bauen neu.



ENERGIE
SPARMESSE
WELS
27.2.-1.3.



Christian Jungreithmeyer Foto: Christian Maricic

TGW LOGISTICS Hightech trifft Ausbildung

WELS. Levi Strauss, Kärcher und Zalando haben eines gemeinsam: Sie vertrauen auf das Know-how von TGW Logistics. Damit Bestellungen weltweit schnell und zuverlässig ankommen, errichtet das Technologieunternehmen hochautomatisierte Logistikzentren und produziert Software, Steuerung, Robotik und Mechatronik selbst.

Modern & international

Seit über 50 Jahren setzt TGW Logistics auf eine praxisnahe Lehr- und Ausbildung: Etwa in Applikationsentwicklung/Coding, Konstruktion, Elektrotechnik, Betriebslogistik, Mechatronik oder Metallbearbeitung. Lehrlinge sammeln Erfahrung in verschiedenen Fachabteilungen und finden in den modernen Lehrwerkstätten ihre Homebase. „Bei TGW Logistics stehen jungen Talenten viele Karrierechancen offen – auch international“, betont Christian Jungreithmeyer.

Der Mensch steht im Mittelpunkt: TGW Logistics unterstützt Lehrlinge bei allen Ausbildungs- und Alltagsthemen, organisiert gemeinsame Ausflüge und legt großen Wert auf ein wertschätzendes Miteinander. Zahlreiche Benefits wie Weiterbildungen von Sprachkursen bis Persönlichkeitsentwicklung sowie attraktive Leistungsprämien runden die Ausbildung ab. Als Stiftungsunternehmen ist TGW Logistics ein stabiler Arbeitgeber, der Gewinne konsequent in Mitarbeitende, Infrastruktur sowie Forschung und Entwicklung reinvestiert. ■ Anzeige



SALZKAMMERGUT KLINIKUM

Nachwuchs in der Pflege sammelt Praxiserfahrung

BAD ISCHL. Die dritte Klasse der Höheren Lehranstalt für Pflege- und Sozialbetreuung Bad Ischl absolvierte ihr erstes Pflegepraktikum im Rahmen des neuen Ausbildungsmodells, das Matura und den Abschluss zur Pflegefachassistenz verbindet.

Zwei Schülerinnen, Carolin Muhr und Mariella Mayer, sammelten ihre ersten Praxiserfahrungen auf der Unfallstation des Salzammergut Klinikums Bad Ischl und zeigten sich begeistert. Sie schätzen die Vielfalt der Aufgaben und die Möglichkeit, theoretisches Wissen direkt anzuwenden. Stationsleiterin Manuela Feichtinger lobte ihre Motivation, Offenheit und Teamfähigkeit. Der Stations-



Praktikum am Salzammergut Klinikum Bad Ischl

Foto: ÖÖG

alltag umfasste unter anderem Körperpflege, Vitalzeichenkontrolle, Dokumentation sowie die Betreuung neuer Patienten. Prägende Momente wie Notfälle oder ein Herzalarm stärkten das Selbstvertrauen der Schülerinnen und bestätigten ihre Berufswahl. Auch Pflegepädagogin Carina Weißenborn zeigte sich zufrieden mit ihrer

Entwicklung. Die Kooperation zwischen der Höheren Lehranstalt für Pflege- und Sozialbetreuung und dem Salzammergut Klinikum Bad Ischl gilt als wertvoller Beitrag zur Ausbildung zukünftiger Pflegekräfte. Die positiven Erfahrungen der Praktikantinnen unterstreichen die Bedeutung dieser Zusammenarbeit. ■



ETECH

Elektroinstallationstechnik
Elektrofachhandel
Photovoltaik



10 x in OÖ

DU WILLST SPANNUNG IN DEIN LEBEN BRINGEN?

Starte deine Lehre und werde Teil unseres Teams!

UNSERE LEHRBERUFE

- Elektrotechnik**
im Bereich Elektro- und Gebäudetechnik
- Einzelhandel**
mit Schwerpunkt Elektro- und Elektronikberatung
- Kälteanlagentechnik** oder
Doppellehre Kälteanlagen- & Elektrotechnik

JETZT SCHNUPPERTERMIN VEREINBAREN

per E-Mail bewerbung@etech.at oder
WhatsApp +43 676 845 408 360



etech.at

WB OHLSDORF

Lehre im Ort

OHLSDORF. Die Gemeinde Ohlsdorf setzt ein Zeichen für die duale Ausbildung: Mit der Serie „Lehre in Ohlsdorf – Betriebe mit Engagement“ rückt die Wirtschaftsband-Ortsgruppe gemeinsam mit Vizebürgermeister Peter Schernberger regionale Lehrbetriebe ins Rampenlicht.

Ziel ist es, Jugendlichen, Eltern und Schulen praxisnahe Einblicke in Lehrberufe zu geben. Wöchentlich werden Unternehmen vorgestellt, die ausbilden und Perspektiven bieten. Kürzlich ist Teil 3 mit dem Restaurant Waldesruh erschienen, Teil 4 beschäftigt sich mit den Gmundner Fertigteilen. Die Serie läuft über Social Media und unterstützt die Berufsorientierung. „Lehre ist mehr als ein Berufsstart – sie schafft Perspektiven, Sicherheit und Entwicklungschancen direkt in unserer Region“, betont Schernberger. ■

MINT-OFFENSIVE

Mit dem „Star Truck“ auf Mission Zukunft

OÖ. Mit einer mobilen Erlebniswelt will Oberösterreich Jugendliche für Technik und Zukunftsberufe begeistern. Der „Star Truck“ tourt ab März durchs ganze Land und setzt auf interaktive Einblicke in Robotik, KI und nachhaltige Industrie.

„Fachkräftesicherung beginnt nicht erst am Arbeitsmarkt. Sie beginnt bei Neugier, Orientierung und Sichtbarkeit von Möglichkeiten.“ Genau hier setzt der „Star Truck“ an. Der zweigeschossige Roadshow-Truck ist Teil der Initiative „Join MINT – More Innovation Needs Talents“. Er ist innovative Bildungsberatung auf Rädern.

Breites Bündnis

Bis zu 200 Einsatztage pro Jahr sind geplant, vor allem direkt an Schulen, unter dem Motto „Zukunft erleben. Talente stärken. Standort si-



Der neue „Star Truck“ ist ab März in ganz OÖ unterwegs.

Foto: AMS OÖ/Gsandner

chern.“ Dafür hat sich ein breites Bündnis zusammengetan: Getragen wird das langfristig angelegte Projekt durch einen Schulterschluss aus AMS OÖ, Arbeiterkammer OÖ, Industriellenvereinigung OÖ, Land OÖ, Wirtschaftskammer OÖ, Business Upper Austria sowie zahlreichen Leitbetrieben und Forschungseinrichtungen in Oberösterreich.

Technik zum Ausprobieren

Im Erdgeschoss des Trucks wartet eine interaktive Technologiewelt mit konkreten Anwendungen zu Robotik und Automatisierung, Green Steel und nachhaltiger Produktion, Luftfahrttechnologie, Logistiksysteme, Künstlicher Intelligenz, Datenanalyse und Medizintechnologie. Ziel ist es, Innovation nicht nur zu erklären, sondern

interaktiv erlebbar zu machen. Im Obergeschoss werden vertiefende Workshops zu Coding, Data Science, KI-Anwendungen, Design Thinking und zum Innovationsstandort OÖ angeboten. Der Workshopbereich ist flexibel gestaltet und kann laufend an neue technologische Entwicklungen angepasst werden.

Angesprochen werden insbesondere Jugendliche in den Sekundarstufen I und II sowie in Berufsorientierungsphasen. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Förderung von Mädchen im MINT-Bereich. Gleichzeitig richtet sich das Angebot auch an Lehrkräfte, Personen in Qualifizierungsmaßnahmen und Beschäftigte, die neue Technologien kennenlernen möchten. ■

Mehr Infos zum „Star Truck“ unter www.join-mint.at



STARTE DEINE
Ausbildung
MIT UNS!

Werde mit unserer
Topausbildung im Einzelhandel
zum neuen **Modeprofi!**

(m/w/d)

Jetzt bewerben!



Ausbildung

tolle Arbeitsatmosphäre
und zusätzliche Trainings
in der Fussl Akademie



Karriere

Du willst mehr? Wir bieten
viele Aufstiegschancen
nach der Lehre

Erfolg

1000 € Lehrlingsbonus
für gute und ausgezeichnete
Erfolge, Teamprämien



Bonus

First-Style-Bonus am
Start deiner Ausbildung

Lehrlingsgehalt auf Basis des
Kollektivvertrags für Handelsbetriebe

MARKTPLATZ

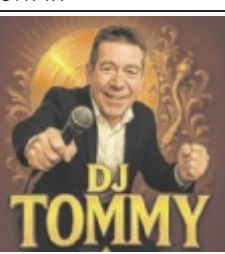
Aktuelles

Goldankauf
seriöse Abwicklung zum aktuellen hohen Goldpreis beim Juwelier vor Ort.
MOSER & ROHN
Theatergasse 13,
4810 Gmunden
www.mosergmunden.at
juwelier@mosergmunden.at
☎ 07612 64184



Hr Ernst sucht von Privat!
Porzellan, Kristall, Pelze, Teppiche, Bilder, Dekoratives, Trachten, Zinn, Silberartikel, Uhren, Münzen, Schmuck, Näh-/Schreibmaschine uvm.
Seriöse Abwicklung in Bar! ☎ 0676 7562857

Infrarot-Heizung, supergünstig, mittels modernster Infrarottechnik, keine Schichtwärme, nur max. 320 Watt, ca. 60x30cm, einfach einstecken und los gehts! ☎ 0664 5311747.



Sie feiern doch auch keine 08/15 Party, oder? Dann sollten Sie auch keinen 08/15 DJ engagieren! DJ Tommy macht Ihre: **Hochzeit, Betriebsfeier, Party** usw... zum besonderen Erlebnis!
Infos unter **0664-3415628**
Suche Sänger, Duette, Gruppen udgl. für Gstanztzlingen in der heimischen Gastronomie.
dinnertainment@gmx.at

Gesundheit

Biete **Wohlfühlmassage** zur Entspannung an. Bin privat, ausgebildet in Massage und auch mobil! Großraum Gmunden, Vöcklabruck! **Nur seriöse** Anfragen: ☎ 0660 2333765 (keine sms)

Partner-/Freundschaft

Alleinstehender, lieber, netter Mann, 73, sucht alleinstehende nette, liebe, hübsche, warmherzige Dame, 65-70, für nette, **freundschaftliche** Beziehung, Gmunden/Umgebung.
☎ 0650 3248927

Claudia 61 J. Witwe, ich liebe die Landwirtschaft, bin schlank, sportlich, romantisch. Du vermisst schon lange Liebe? Du fühlst Dich einsam? Dir fehlt jemand zum Lachen, reden kuscheln, küssen? Du möchtest ganz einfach wieder glücklich sein? Agentur Jet Set, ☎ **0676 6238430** auch **SA. u. SO.**

Foto-Katalog mit Fotos unserer partnersuchenden Damen und Herren von 35-90 Jahren. Jetzt kostenlos anfordern! ☎ 0664 3246688
www.sunshine-partner.at

Juliane 74 J. Witwe. Ich würde gerne für Dich kochen u. Dir alle Deine Wünsche erfüllen. Ich bin nicht ortsgebunden u. mobil u. kein Weg ist mir zu weit zu Dir. Du, gerne bis 85 J. Agentur Jet Set, ☎ **0676 6238430** auch **SA. u. SO.**

Miriam 61 J., herzlich, naturverbunden, bereit fürs Wir. Ein Kaffee, ein Lächeln, vielleicht unser Anfang. ☎ 0664 1449350
www.liebevoll-vermittelt.at

Sympathische W, 59, (1,68 m), schlank und gepflegt, sucht einen treuen, aufrichtigen Mann für eine ehrliche Beziehung. Mail bitte an myherzanherz@gmail.com

So im Glück. So Tips
Die besten Gewinnspiele und tolle Preise auf www.tips.at/gewinnspiel

Rund um Haus u. Garten

Baumabtragung/Strauchschnitt, Gartenarbeiten.
0664 3211270

Baumpflege Berger Obstbaumschnitt Baumpflege Baumabtragungen
0681 10564377

Baumstockfräsung. **landschaftspflege-preinstorfer.at**
0699 10275336

DAHOAM BAU GmbH, Gmunden - wir bieten professionelle Bauarbeiten an: Altbausanierung, Innenausbau, Trockenbau, Verfließungen, Altholzverkleidungen, Wasserschadensanierung, Fassaden, Terrassen, Poolbau, Gartengestaltung, Minibaggerarbeiten. Kostenlose Beratung und Angebotsstellung.
☎ 0699 17161514
email: dahoambau@gmail.com
www.dahoambau.com

Gartengestaltung, jetzt Obsbaum Schnitt und Rückschnitt von Hecken und Bäumen. Telefon 0664 4152962



Couch zu verkaufen, TOP Preis € 599,99
Große, sehr bequeme Couch inklusive 4 Polster abzugeben. Ideal für Wohnzimmer mit viel Platz - modern, gemütlich und top gepflegt. Maße: Breite 242 cm, Höhe 90 cm, Tiefe 120 cm, ca. 1 Jahr alt, sehr guter Zustand, kaum Gebrauchspuren. Preis: € 599,99 (Neupreis € 800,-), nur Selbstabholung in Neuhofen/Krems. Bei Interesse bitte melden: ☎ +43676 9780189

GARTENBAU PFLASTERBAU SANIERUNG NATURSTEINMAUERN
0660/2941111
GRANITMAUERN PFLASTERUNGEN
0660-5295218

MINIBAGGERUNGEN PFLASTERUNGEN
0660 9269384
Übernahme alle Malerarbeiten und Bodenverlegungen.
0699 10872063

Übersiedlung/Räumung

Entrümpelung/Räumungen/Verlassenschaften Rasch, sauber, besenrein. Fixpreis. All-in-One Reinigungsservice
☎ 0660 5182934

Fuchs Umzüge
0664 1491750
www.fuchs-umzüge.at

Jetzt profitieren: Winterzeit ist Räumzeit!

Mit der Tips 1+1-Aktion doppelt profitieren! Schalte eine Anzeige – die zweite gibst's gratis dazu!
Aiso: entrümpeln, inserieren, kassieren!
Aktion gültig nur für private Kleinanzeigen bis 31. März 2026.



Bestellmöglichkeiten für Tips-Wortanzeigen:

Online:	tips.at/anzeigen
E-Mail:	tips-gmunden@tips.at
Per Post:	Tips Zeitungs GmbH & Co KG Theatergasse 4, 4810 Gmunden
Info-Telefon:	+43 7612 63450 (keine telefonische Annahme!)
Annahmeschluss:	Freitag, 8.30 Uhr

Bestellung per Post und e-Mail:
Name, Anschrift, gewünschter Text (max. 20 Wörter), die Bezirksausgabe(n) und evtl. Besonderheiten (Fettdruck, Anzeige mit Foto, Chiffre-Anzeige, Fotoglückwunsch) anführen. Geldbetrag beilegen oder IBAN für Bankeinzug anführen.

Private Kleinanzeige:
einmalige Verkäufe (z.B. KFZ, Kinderartikel, Möbel), Preise verstehen sich pro Ausgabe und Woche
Normaldruck: € 7,-; Fettdruck € 14,-; Foto + Text € 21,-; Chiffre-Gebühr: zusätzlich € 14,- (einmalig pro Auftrag)

Gewerbliche Kleinanzeige:
für Firmen und bei laufenden Einkünften, Rechnung wird zugeschickt pro Wort € 1,49, pro Wort im Fettdruck: € 2,98

Fotoglückwunsch:
im Format 64 x 40 mm pro Ausgabe € 29,-

IMPRESSUM

REDAKTION GUMUNDEN
Theatergasse 4 / 2. Stock
4810 Gmunden
Tel.: +43 7612 63450
E-Mail: tips-gmunden@tips.at
Geöffnet: tips.at/kontakt oder nach tel. Vereinbarung

Redaktion:
Lisa-Maria Laserer
Thomas Leitner
Emma Salveter
Kundenberatung:
Christian Seithhuber
Verkaufsinendienst:
Isabella Stadlmayr

Auflage Gmunden 35.331

Medieninhaber:
Tips Zeitungs GmbH & Co KG,
Promenade 23, 4010 Linz, +43 732 7895

Herausgeber:
Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MÄS, MIM

Stellvertretung Herausgeber:
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Erscheinungsweise:
wöchentlich, Postamt 4010 Linz

Geschäftsführer:
Moritz Walcherberger, Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Chefredakteurin:
Alexandra Mittermayr, MBA

Verkaufsleitung:
Raumund Scholz

Leitung Marketing und Key Account Management:
Maria Hoflehner, BSc

Leitung Producing/Grafik:
Robert Ebersmüller

Leitung Sekretariate:
Edith Grafeneder

Druck:
OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechter-spezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Inhalte können teilweise mit Unterstützung von Künstlicher Intelligenz (KI) erstellt und bearbeitet worden sein.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impressum ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 15 Tips-Ausgaben: 497.378



Mitglied im VRM: 7,5 Mio. ges. Auflage
VERBAND DER REGIONAL MEDIEN ÖSTERREICHS



Sudoku Die Auflösung gibt es im Ressort „Das ist los“ im hinteren Teil dieser Ausgabe. © Philipp Hübner

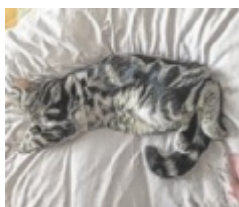
	1		7		2		5	
9								1
6	5						2	3
			7	1		4	5	
					9			
			8	3		5	1	
5	4							7
2								8
	8		4		9		3	

mehr Rätsel auf tips.at/spiele



MARKTPLATZ

Tiere



Der 2,5 Jahre alte Kater **Felix** mit schwarz-grau-weißem Fell wird in Schlierbach seit September 2025 vermisst. Hinweise bitte an: ☎ 0650 5817245

Verschiedenes

Goldankauf
seriöse Abwicklung zum aktuellen hohen Goldpreis beim Juwelier vor Ort.
MOSER & ROHN
Theatergasse 13,
4810 Gmunden
www.mosergmunden.at
juwelier@mosergmunden.at
☎ 07612 64184

Alle Termine auf einen Blick
auf www.tips.at/events

Werden Sie Teil unserer
Traditionsbäckerei!

Verkäufer/in

wird aufgenommen!

Dienstort: Pinsdorf / Gmunden

Arbeitszeit: vormittags

SEHR GUTE VERDIENSTMÖGLICHKEIT

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung:
office@baeckerei-reingruber.at • T 07612 / 64 121



Reingruber

REINSTE BROTKULTUR

Verkauf

Komplette **Imkerei** zu verkaufen, ideal **für Anfänger**.
☎ 0664 5683149

MOBILITÄT

Verkauf

AUDI **Q5** 3.0 TDI Quattro schwarz, 185.000 km, Bj. 4/2009, Erstbesitz, 8fach bereift mit Alufelgen, servicegepflegt.
☎ 0664 5362544, 0664 5346041

Kauf

Ab heute!
Kaufe Autos für Export.
0699-81816863

Altauto, Zahle €100,-
☎ 0664-3357496

Diverses

EU-FÜHRERSCHEIN
0676-3530304

15 Jahre die Nummer **DEINS**
regionaljobs.at
powered by Tips

IMMOBILIEN

Kauf

Junge Familie mit Kindern sucht Grundstück/Haus mit Seeblick in Altmünster. Auch renovierungsbedürftig. Privatangebot willkommen.
☎ 0677 61110184
info.sophie@gmx.at

Junges Paar aus Region sucht Haus (auch Sanierungsstau), Nähe A1 (Laakirchen, Vorchdorf, Ohlsdorf), bis € 320.000,-, von privat an privat,
☎ 0676 5972806

Leerstehende(s)/ältere(s)
HAUS/WOHNUNG dringend zu kaufen gesucht! **AWZ.Immo,**
0664 8984000

Suche **Wohnung** mit 2 SZ im **Raum Gmunden** (15 km), max. € 188.000,-, BK max. € 300,-, gerne alles anbieten.
☎ 0650 4814198

Miete

Öst. Pensionistin sucht leerstehendes **Gebäude**, auch sanierungsbedürftig, einfacher Hof, Sacherl, älteres Haus mit kl. Garten, Bezirk VB oder GM! Bitte einfach alles anbieten (eventuell späterer Kauf möglich). ☎ 0660 2333765

JOBS

Stellenangebote

Gesundheitsberuf (Physiotherapeut/in, Ergotherapeut/in, Masseur/in, ...) auf Selbständigenbasis zum Einmieten für meine Praxis in Gmunden gesucht. Bei Interesse unter 0699 19701161 melden.



Evangelische Kirche A.B.
in Oberösterreich

Jetzt
bewerben!

Die 50% Stelle evangelische Krankenhausesorge im Salzkammergut wird zur ehestmöglichen Besetzung ausgeschrieben.

Die Aufgabe umfasst die Betreuung der Krankenhäuser von Bad Ischl, Gmunden und Vöcklabruck. Erwartet wird die Betreuung der Patient:Innen, die Zusammenarbeit mit dem Personal der Krankenhäuser, und der Ökumene.

Zu den Voraussetzungen einer Bewerbung gehören,

- bevorzugt das Studium der evangelischen Theologie oder
- eine andere qualifizierte Ausbildung (z.B. Pädagogik, Psychologie o.ä.)
- die Absolvierung einer Klinischen Seelsorgeausbildung.

Es ist möglich, diese ehebaldigst und berufsbegleitend im Rahmen des Anstellungsverhältnisses zu absolvieren.

Wir bieten die Möglichkeit einer Dienstwohnung auf dem Gemeindegebiet, bzw. einen Zuschuss zu den Wohnungskosten.

Die Entlohnung erfolgt gemäß der Mindestgehälter-Verordnung 2026 der Evangelischen Kirche A.u.H.B. Österreich (Qualifikationsgruppe V) und beträgt € 3.008,31 brutto (40 Stunden/Woche, 14x im Jahr). Je nach Ausbildung, Qualifikation und relevanter Berufserfahrung besteht die Bereitschaft zur Überzahlung.

Bewerbungen sind **bis spätestens 10. März 2026** zu richten an:
Superintendentialkuratorin Mag. Renate Bauinger
(Bergschlößlgasse 5, 4020 Linz oder renate.bauinger@evang.at).

Kleinanzeige aufgeben?

Jetzt auch ONLINE: tips.at/anzeigen



Die TETAN GmbH aus St. Konrad entwickelt und baut maßgeschneiderte Spezialmaschinen für die Metallindustrie.



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir kreative & motivierte Mitarbeiter (m/w/d):



- Betriebslogistiker

- Elektrotechniker



Wir bieten die Möglichkeit auf einen interessanten, abwechslungsreichen Job in einem jungen, modernen und aufstrebenden Unternehmen.



Bei uns wird Leistung honoriert. Deshalb entlohnen wir über KV und sind je nach Qualifikation und Erfahrung zur Überzahlung bereit.

Bewerbungen bitte an: office@tetan.at

Telefonische Rückfragen: 07615 / 31203-0

Anschrift: Bundesstraße 48, 4817 St. Konrad

Infos bitte auf unserer Homepage: www.tetan.at

BESTMARKEN BEI UMSATZ UND ERGEBNIS

Ligaportal feiert Rekordjahr 2025

ÖÖ. Auch im Jahr 2025 konnte Ligaportal.at seine außergewöhnliche Entwicklung fortsetzen und erneut das beste Ergebnis seit der Gründung im Juni 2007 erzielen. Gründer und Geschäftsführer Dr. Thomas Arnitz spricht über die Treiber dieses Erfolgs und technologische Innovationen.

Herr Arnitz, Ligaportal meldet auch 2025 ein Rekordjahr. Wie bewerten Sie das vergangene Geschäftsjahr?

Dr. Thomas Arnitz: Wir konnten das ohnehin schon starke Vorjahr nochmals übertreffen – sowohl beim Umsatz als auch beim Gewinn. In der 18-jährigen Geschichte von Ligaportal war 2025 das wirtschaftlich erfolgreichste Jahr. Das ist nicht selbst-



Foto: H. Dostal

IT-Chef Mag. Michael Lattner (l.) und Geschäftsführer Dr. Thomas Arnitz

verständlich, wenn man sich die Entwicklung der Digital- und Medienbranche ansieht.

Was waren die wichtigsten Treiber dieses Wachstums?

Arnitz: Der zentrale Erfolgsfaktor bleibt unser Live-Ticker. Auch 2025 haben wir wöchentlich deut-

lich über 1.500 Spiele live abgedeckt – von internationalen Topbewerben bis tief ins österreichische Unterhaus. Diese enorme inhaltliche Breite ist einzigartig. Auf dieser Basis konnten wir erneut eine sehr hohe Reichweite erzielen und über das Jahr hinweg nahezu eine Milliarde Ad Impressions (Banner-Sichtkontakte) ausspielen.

Viele Medienhäuser kämpfen mit sinkenden Margen. Wie gelingt es Ligaportal, so profitabel zu arbeiten?

Arnitz: Ein wesentlicher Punkt ist unsere sehr schlanke Kostenstruktur. Gleichzeitig haben wir in den vergangenen Jahren konsequent in Automatisierung und KI-gestützte Prozesse investiert. Diese Kombination ermöglicht es uns, auch bei weiter

steigender Reichweite effizient und wirtschaftlich zu arbeiten.

Ligaportal gilt seit Jahren als besonders innovationsgetrieben. Was hat sich 2025 weiterentwickelt?

Arnitz: Innovation ist fest in unserer DNA verankert. Wir haben unsere KI-Anwendungen weiter ausgebaut und interne Prozesse weiter automatisiert. Bereits im März werden wir ein neues, sehr spannendes KI-Projekt präsentieren, das zeigen wird, wie stark Technologie und redaktionelle Inhalte bei Ligaportal zusammenspielen. ■

Anzeige

Alle Infos zur Live-Ticker-App

gibt es unter: www.ligaportal.at/fussball-app oder im App Store.



Foto: Hermandinger

Heimsieg Die Gmundner Basket Swans starteten mit einem 100:87 Heimsieg gegen Eisenstadt in die Zwischenrunde der Basketball Superliga. Die Eisenstädter begannen stark, doch nach dem ersten Viertel war Gmunden überlegen. Für Headcoach Nabil Murad war es der dritte Sieg im dritten Spiel.

KUGELSPORT

Pétanque im Kurpark

BAD ISCHL. Pétanque ist die wohl bekannteste Kugelsportart, die unter dem Oberbegriff „Boule“ insbesondere in Mittelmeerländern gespielt wird. In Frankreich gilt Pétanque als Nationalsport par excellence und hat nun auch im Kurpark Bad Ischl Einzug gehalten.



Pétanque

Foto: JackF/stock.adobe.com

Das Spiel mit den Kugeln fasziniert durch Präzision und Strategie. Im Vordergrund stehen jedoch Bewegung an der frischen Luft und das Miteinander. Die Einstiegshürden sind niedrig, die Regeln leicht erklärt und ähneln denen des Eisstockschießens. Klingt einfach, doch ein gutes Gefühl für Bewegungsablauf und Taktik ist entscheidend. Pétanque hält körperlich und geistig fit. Im Kurpark wird bereits das sechste Jahr gespielt. Der Verein „Pétanque im Kurpark“ zählt mehr als

40 Mitglieder, die sich ab Anfang April regelmäßig mittwochs und freitags zum gemeinsamen Spiel treffen. Von April bis Juni finden zweimal im Monat auch Trainingseinheiten statt – ideal für alle, die diese Sportart näher kennenlernen möchten. Trainingskugeln werden zur Verfügung gestellt. Weitere Infos bei Bruno Diesenreiter (0664 4150525) oder Sepp Soxberger (+43 677 2114356). ■

FRAUENKLASSE SÜD/WEST

Neuer Trainer bei Gmundens Fußballerinnen

GMUNDEN. Bei den Fußballerinnen aus Gmunden kommt es zu einem Wechsel an der sportlichen Spitze. Cheftrainer Peter Märzendorfer beendet aus beruflichen Gründen seine Tätigkeit bei den Herbstmeisterinnen der Frauenklasse Süd/West. Die Mannschaft wird künftig von Jürgen Wabitsch betreut.

Berufsbedingt legte Peter Märzendorfer sein Amt vor Beginn der Rückrunde nieder. „Gravierende, umfangreiche Umorganisationen in meinem Beruf erfordern meine ganze Aufmerksamkeit und sind mit erhöhtem Zeitaufwand verbunden, deshalb habe ich mich schweren Herzens zu diesem Schritt entschließen müssen“, so der bisherige Cheftrainer. Er hatte ab Sommer 2023 mit einer Handvoll Spielerinnen

innerhalb von zweieinhalb Jahren Gmundens erstes Frauenteam aufgebaut.

Der Einstieg in den Meisterschaftsbetrieb erfolgte in der Saison 2024/25. Bereits in der ersten Spielzeit erreichte die Mannschaft den dritten Tabellenrang. Im vergangenen Herbst blieb das Team in acht Spielen ungeschlagen und belegte Rang eins der Tabelle.

Aufbauarbeit und sportlicher Erfolg

Der sportliche Erfolg der vergangenen Monate ist eng mit der Aufbauarbeit von Märzendorfer verbunden. Unter seiner Leitung entwickelte sich aus einer kleinen Gruppe eine konkurrenzfähige Mannschaft in der Frauenklasse Süd/West, die sich rasch im oberen Tabellenbereich etablieren konnte.



Der scheidende Cheftrainer Peter Märzendorfer (Bildmitte), Iren Toth (Zweite von rechts) und der neue Trainer Jürgen Wabitsch (ganz rechts).

Foto: Helmut Pichler

Jürgen Wabitsch übernimmt

Die sportliche Verantwortung übernimmt nun Jürgen Wabitsch. Der Trainer-Routinier war bereits im Herbst als Individualtrainer im Einsatz. Gemeinsam mit Co-Trainerin Iren Toth soll der eingeschlagene Weg fortgesetzt werden. „Gemeinsam mit Co-Trainerin Iren Toth werden

wir versuchen, die Lücke, die Peter Märzendorfers Abschied reißt, zu füllen“, erklärte Wabitsch. Gleichzeitig dämpfte er die Erwartungen: „Eine Garantie auf den ersten Rang kann aber kein Cheftrainer abgeben, denn auch einige unsere Ligakonkurrentinnen möchten gerne Meister werden.“ ■



**24. Oberbank
LINZ DONAU
MARATHON**

ÖÖNachrichten

L_NZ

**LIVA
SPORT**

Medienpartner

ORF oö
Weil wir ÖÖ lieben

**11./12.04.2026
RUN  STEEL CITY**



DIE SPORTLICHSTE PARTY DES LANDES
www.linzmarathon.at

TESTFAHRT

Opel Grandland Electric: Neue Ansichten

Begonnen hat der Test des Opel Grandland in einem kreuzbraven Familien-SUV. Geendet in einem ziemlich coolen und lässigen Lifestyle-Elektriker.

Opel Grandland Electric in der Top-Ausstattung „Ultimate“ – „Grafik Grau“-Metallic, schwarzes Dach und 20-Zoll-Felgen liefern schon optisch Argumente. Nähert man sich, leuchten rote Bänder mit Opel-LED-Schriftzug. Keine Neuerung, aber im Zusammenspiel mit eleganter Silhouette und markantem Vizer-Gesicht ein Auftritt mit maximaler Aufmerksamkeit.

Im Innenraum wird das Premium-Versprechen eingelöst. Optional kosten klimatisierte, elektrisch verstellbare „Aktion Gesunder Rücken“-Sitze in Nappa-Leder 1.799 Euro, das „Komfort Paket



Der Opel Grandland Electric Ultimate ist ab 45.490 Euro zu haben. Foto: www.fahrfreude.cc

Electric“ mit Premium-Soundsystem und erweiterten Assistenzsystemen 3.227 Euro. Muss man nicht nehmen: Schon als „Ultimate“ bietet der Grandland Keyless, Wärmepumpe, Head-up-Display, Intelli-Lux-Licht und schicke Alcantara-Sitze serienmäßig. Materialien und Verarbeitung passen, der schmale, breite Touchscreen überzeugt mit klarer Struktur, eigene Klimatasten erleichtern die Bedienung.

Das Leistungsspektrum reicht von 213 bis 325 PS. Gefahren wurde die stärkste Variante mit 510 Newtonmetern und Allrad. 0 auf 100 km/h in 6,1 Sekunden – druckvoll, aber nie brachial. In der Ruhe liegt die Kraft, die man bei bis zu 502 Kilometern WLTP-Reichweite und 160 kWh Ladeleistung entspannt nutzt. Platz gibt es reichlich für vier Erwachsene, der Kofferraum fasst 550 bis 1.645 Liter. Komfortab-

les Fahrwerk, moderater Verbrauch auch jenseits 120 km/h – viel Auto für 58.490 Euro. Mehr dazu auf www.tips.at und auf www.fahrfreude.cc.

Opel Grandland Electric Ultimate

Motor: 73,0 kWh Akku (Netto)
Leistung: 325 PS
Max. Drehmoment: 510 Nm
Reichweite: ca. 420 km
Vmax: 160 km/h
0 auf 100 km/h: 6,1 Sek
Preis Testmodell: ab 58.490 Euro
Preis Basismodell: ab 45.490 Euro



WOW



Der Polo
ab € 13.990,-¹⁾

Der Golf
ab € 21.590,-¹⁾

Der ID.3
ab € 20.990,-²⁾

Es ist wieder Zeit für einen WOW Moment

Alle Preise/Boni sind unverbindl. empf., nicht kartell. Richtpreise/Nachlässe inkl. NoVA u. MwSt. und werden vom Listenpreis abgezogen, nur für Privatkunden. Angebot gültig bis 30.06.2026 (Kaufvertrags-/Antragsdatum) bzw. für ID.3 solange der Vorrat reicht, spätestens bis 31.03.2026 (Kaufvertrags-/Antragsdatum). ¹⁾ Preis bereits abzgl.: € 1.000,- Eintauchbonus bei Eintauch eines Gebrauchten und Kauf eines neuen VW PKW Modells (Verbrenner). Die Aktion ist limitiert u. kann pro Käufer nur einmal in Anspruch genommen werden. € 4.000,- Porsche Bank Paketbonus für Verbrennerfahrzeuge der Marke VW bei Finanzierung und Abschluss einer Kasko Versicherung sowie Abschluss eines Service-Produktes über die Porsche Bank Versicherung. Mindestlaufzeit 36 Monate, Mindest-Nettokredit 50% vom Kaufpreis. Angebot gültig bis 30.06.2026 (Kaufvertrags-/Antragsdatum). ²⁾ Preis bereits abzgl.: € 3.000,- Eintauchbonus bei Eintauch eines Gebrauchten und Kauf eines neuen VW PKW Modells (ID. Modell). Die Aktion ist limitiert u. kann pro Käufer nur einmal in Anspruch genommen werden. € 8.400,- Porsche Bank Paketbonus für ID.3 bei Finanzierung und Abschluss einer Kasko Versicherung sowie Abschluss eines Service-Produktes über die Porsche Bank Versicherung. Mindestlaufzeit 36 Monate, Mindest-Nettokredit 50% vom Kaufpreis. € 2.000,- 4Future Bonus bei Kauf eines neuen ID. Modells. Angebot gültig so lange der Vorrat reicht bzw. bis spätestens 31.03.2026 (Kaufvertrags-/Antragsdatum). Kraftstoffverbrauch (kombiniert): 1,1 – 8,9 l/100 km. Stromverbrauch (kombiniert): 12,1 – 19,9 kWh/100km. CO₂-Emissionen (kombiniert): 0 – 201 g/km. Symbolbilder. Stand 01/2026.



AUTO ESTHOFER TEAM
Qualität seit 1951

Vöcklabruck Straße 47
4694 Ohlsdorf
Telefon +43 7612 77477
www.esthofer.com

Linzer Straße 38
4840 Vöcklabruck
Telefon +43 7672 75111

Salzburger Straße 68
4820 Bad Ischl
Telefon +43 6132 22888

Lambacher Straße 44
4655 Vorchdorf
Telefon +43 7614 7933



Salzburger Straße 37
4690 Schwanenstadt
Telefon +43 7673 2219
www.autohaus-willeit.at

KRAFTQUELLE

Kreative Auszeit gegen zu viel Stress im Alltag

PINSDORF. Kreative Tätigkeiten helfen, Stress abzubauen, zur Ruhe zu kommen und neue Energie zu schöpfen – ein Workshop in Pinsdorf lädt dazu ein.

Stress, Termine und ständige Erreichbarkeit prägen für viele Menschen den Alltag. Kreative Tätigkeiten wie Malen, Basteln oder Gestalten können dabei helfen, zur Ruhe zu kommen, den Kopf frei zu bekommen und neue Energie zu schöpfen. Nicht das Ergebnis steht im Mittelpunkt, sondern der Prozess: Gedanken dürfen wandern, der Leistungsdruck weicht, Entspannung entsteht. Studien zeigen, dass kreatives Arbeiten Stress reduziert, die



In entspannter Atmosphäre gemeinsam ein Windlicht gestalten

Foto: privat

Konzentration stärkt und das Wohlbefinden verbessert. Einen passenden Rahmen bietet ein Workshop am Freitag, 6. März, in den Räumen von Kinderbetreuung Dani in Pinsdorf. Von 15 bis 17 Uhr gestalten die Teilnehmer

gemeinsam ein Windlicht und genießen eine bewusste Auszeit. Für 25 Euro sind Materialien, Anleitung und Zeit zum Abschalten inkludiert. Anmeldung bis 27. Februar per E-Mail unter kinderbetreuung.dh@gmail.com ■

FRÜHLINGSVERANSTALTUNG

Ostermarkt in Laakirchen

LAAKIRCHEN. Der Salzkammergut Ostermarkt findet heuer zum 26. Mal im Kulturzentrum Alfa Laakirchen Steyermühl statt. Kunsthandwerk, österliches Brauchtum und ein umfangreiches Rahmenprogramm prägen die Veranstaltung.

In den frühlinghaft dekorierten Sälen der ehemaligen Papierfabrik präsentieren Aussteller dekorative Arbeiten für den Innen- und Außenbereich. Gezeigt werden unter anderem die Kunst des Eierverzierens sowie das Backen traditionellen Ostergebäcks. Ergänzt wird das Angebot durch eine Sonderausstellung mit dem Titel „Passionskrippen und Sakrales zur Passion“. Ein weiterer Programmpunkt sind die „Tanzenden Ha-

sen“ sowie ein Ostergewinnspiel.

Musik, Kulinarik und Kinderprogramm

Für die musikalische Umrahmung sorgt am Samstag, 14. März, das Trio Inflagranti. Am Sonntag, 15. März, tritt die Gruppe ausfuXt aus dem Ausseerland auf. Kulinarisch werden die Gäste von regionalen Anbietern betreut. Ein Schwerpunkt liegt auf dem Kinderprogramm. Angeboten werden Palmbuschenbinden, Eierverzierern und kreative Drucktechniken. Zusätzlich stehen eine Osterhasenbackstube, ein Hasenstall und ein Erlebnisspielplatz zur Verfügung. Der Ostermarkt ist an beiden Tagen von 9 bis 18 Uhr geöffnet. Der Eintritt beträgt 5 Euro, Kinder und Jugendliche bis 15 Jahre ha-



Die „Tanzenden Hasen“ stehen auch wieder am Programm. Foto: Gde. Laakirchen

ben freien Eintritt. Nähere Infos unter www.laakirchen.at/ostermarkt

Tips verlost zwölf mal zwei Eintrittskarten für die Leser. ■

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis
06.03.2026/10:00 Uhr
www.tips.at/g/25786
oder QR Code scannen



TOP-Termine



Foto: Neukirchen

LAMBACHER TRAUNUFERLAUF

LAMBACH. Der Startschuss für den Sparkasse Traunviertler Laufcup mit Tips als Medienpartner fällt am Samstag, 7. März. Die Nachwuchsbewerbe beginnen um 11 Uhr beim Agrarausbildungszentrum an der Traun. Start zum Hauptlauf ist um 14 Uhr. Infos: www.traunuferlauf.at



Foto: ProntoPronto

PRONTOPRONGO - DINNER VARIÉTÉ

GMUNDEN. Die Sensationskellner von „ProntoPronto“ bieten dem Publikum am Samstag, den 21. März, um 18 Uhr im Landhotel Grünberg eine perfekte Mischung aus Komödianten, Weltklasse-Musikern, Zaubern und Artisten. Mehr Infos und Tickets gibt's unter www.prontoprongo.at



Foto: Robin Clewley

TOM JONES AM DOMPLATZ

LINZ. Klassik am Dom bringt am Samstag 18. Juli, 20 Uhr, Sir Tom Jones nach Linz. „Come gather round“ lädt die lebende Musiklegende ein, bei Welthits wie „It's Not Unusual“, „What's New Pussycat?“ oder „Sex Bomb“ einen fantastischen Abend am Domplatz zu erleben. Tickets: klassikamdom.at



Foto: Zdenko HANOUT

„AVATAR“ IN CONCERT

LINZ. „Avatar: Der Herr der Elemente in Concert“ erwirkt zum 20-jährigen Jubiläum den ikonischen Soundtrack der Serie zum Leben, mit Live-Orchester, visuellen Highlights sowie Lieblingsmomenten aus allen drei Staffeln – am Mittwoch, 18. März, 20 Uhr, in der TipsArena Linz. Tickets: cofo.at, Ö-Ticket

TERMINANZEIGEN**Wöchentliche Termine**

Gmunden: Dienstag, Sozial-Bücherflohmarkt, Haus Kirchenplatz 4 (neben der Stadtpfarrkirche), 8.30 - 11.30

Gmunden: Donnerstag, 19.30, Sonntag, 9.30, Gottesdienst, Neuapostolische Kirche, Neuhoferstraße 28

Gmunden: Montag, 18.30, Bibel- und Gebetsabend, Hausgemeinde, Liesengutstraße 18, Infos: ☎ 0670 4080247

Gmunden: Sonntag, Lebendiger Gottesdienst, Freikirche "Leben in Christus", Neuhoferstraße 37, 10.00

Mobbing-Telefon: Montag, 17 - 20.00.
☎ 0732 7610-3610

DO, 26. Februar

Bad Goisern: Gymnastik, Musikschule, 9.45, VA: Seniorenbund

Bad Ischl: offener Treff - Eltern-Kind-Cafe, kostenlos, EkiZ, 15 - 17.00

Bad Ischl: themenbezogene Stadtführung, € 10,-, Treffpunkt: Trinkhalle, 15.30

Bad Ischl: Vortrag von Hebamme Elisabeth Kogler zum Thema "Gebären 2026", Eintritt frei, PVE, 19.30

Gmunden: Eltern-Kind-Turnen "Turboschnecken", € 10,-, 5 Treffen, Villa Gmundnerbunt, 14.30, Anmeldung erforderlich: ☎ 0677 63620639

Gmunden: Schwerpunkt "Frauenthemen", heute mit Vortrag zum Thema "Mental Load", € 2,-/4,-, FiB, 18.00, genaue Infos und Anmeldungen: ☎ 07612 77447

Gmunden: Zen-Meditation, freiwilliger Unkostenbeitrag, 18.00, genaue Infos: ☎ 0650 4603023

Grünau: "Klingende Lyrik" - Lyrik-Treffpunkt, musikalisch begleitet von Raphael Trautwein, Bücherei, 18.00

Kirchham: Turnen für Senioren, Sitzungssaal Gemeindeamt, 9.00, VA: Community Nursing

Laakirchen: "Frühstück für dich und dein Kind", € 5,-/Erw., EkiZ, 8.30 - 10.30, genaue Infos und Anmeldungen: ☎ 0699 16886420

Laakirchen: "FuN-Kleinkind", kostenlos, EkiZ, 15.00, Anmeldung erforderlich: ☎ 0699 16886420

Scharnstein: Gymnastik mit der Gymnastikgruppe der Naturfreunde, Turnsaal Mittelschule, 20.15, Infos: ☎ 0664 3695683

St. Konrad: Turnen für die ältere Generation, Turnsaal der VS, 16.30 - 17.30, VA: Gesunde Gemeinde

Viechtwang: "Mit Leichtigkeit den Alltagsorgen ein Schnippchen schlagen - Humor als Resilienzfaktor", Kaplanstock, 19.30

FR, 27. Februar

Bad Ischl: 1. Internationales Klavier Improvisationsfestival, Eintritt frei, Trinkhalle, 11.00

Bad Ischl: Orgelfreitag, kurzes Orgelkonzert und Führung, Stadtpfarrkirche, 10.00

Ebensee: Gedächtnistraining, Gemeindeamt (Fraktionszimmer), 1. Gruppe: 8.30 - 10.00, 2. Gruppe: 10.15 - 11.45, genaue Infos und Anmeldungen: ☎ 06133 7051-35

Ebensee: Konzert mit "Elektro Guzzi", Kino, 20.30

Gmunden: Babyrunde - "Baby's erstes Jahr", € 12,-, Villa Gmundnerbunt, 9.30, Anmeldung erforderlich: ☎ 0677 63620639

Gmunden: der Jugendclub der Werkkapelle Laufen Gmunden-Engelhof lädt zum Laufenten Nachmittag für Kinder ab 4 Jahren, anschließend "Ducks"-Jugendtreff, ab 10 Jahren, Eintritt frei, Vereinsheim, ab 14.30

Gmunden: Girlstreff, FiB, 17.00, genaue Infos: ☎ 07612 77447

Gmunden: offener Treffpunkt für Eltern mit Kindern, EkiZ Villa Gmundnerbunt, 9 - 11.30, Infos: ☎ 0677 63620639

Gmunden: Qi-Gong, € 2,-/4,-, FiB, 10.00, Infos und Anmeldungen: ☎ 07612 77447

Gmunden: "Selbstverteidigung im Zeichen des Shaolin Kempo" (im Budo Center), für Kinder von 4-7 J., € 12,-, 5 Treffen, 16.15, genaue Info und Anmeldungen in der Villa Gmundnerbunt: ☎ 0677 63620639

Grünau: Vorlesen für Kinder ab 4 Jahren, heute: "Na Zoowas" mit Melanie Laibl, Bücherei, 14.45

Roitham: der Imkerverein lädt zur öffentlichen JHV mit Vortrag von Helmut Eiber zum Thema "API-Therapie und Propolisalben", GH Forstinger, 19.00

SA, 28. Februar

Bad Goisern: 77. Jugendskitag Steeg, Luxfeld, 13.00

Bad Ischl: 1. Internationales Klavier Improvisationsfestival, Eintritt frei, Trinkhalle, 10.30, Bösendorfer Salon, 18.00

Kirchham: JHV des Trachtenvereins, GH Pöhl, 19.30

Ohlsdorf: "breathe & move" - freie Bewegung und kraftvolles Atmen, Kindergarten II, 18.00, genaue Infos und Anmeldungen: ☎ 0650 8654132, VA: Gesunde Gemeinde

Ohlsdorf: Skitour "Kleinmölbung", Abfahrt: Gemeindeamt, 6.00, genaue Infos und Anmeldungen bei Andreas Birmüller: ☎ 0699 16426905, VA: Naturfreunde

SO, 1. März

Bad Ischl: Kindergottesdienst, Pfarrzentrum, 9.30

Bad Ischl: Salongespräche, heute: "Zeit: ... sie vergeht - was soll sie auch sonst tun?!", Galerie am Fluss, 11.00

Ebensee: Figurentheater "Ich bin der Stärkste im ganzen Land", ab 4 J., € 8,-, Kino 16.00

Gmunden: Suppenessen, Pfarrcafe, vormittags

Laakirchen: Fastensuppen-Essen, Pfarrheim, 9 - 13.00

Oberweis: "Das Seufzen der Menschheit - wann wird es enden?", Jehovas Zeugen laden zum biblischen Vortrag, Königreichssaal, Dr. Gleißnerstraße 2, 9.30

Pfandl: Familienfasttag, Pfarre, 9.30

Vorchdorf: 39. Ortsschitag, Kasberg, Grünau, tagsüber

MO, 2. März

Gmunden: "Der fremdsprachige Film", heute: "Mi amiga Eva", Stadtkino, 20.00

Gmunden: "Rückbildungskurs", € 20,-, Villa Gmundnerbunt, 18.00, Anmeldung erforderlich: ☎ 0677 63620639

Kirchham: Kegeltraining, GH Kastenhuber, Desselbrunn, 14.00, VA: Seniorenbund

Kirchham: Tanzen ab der Lebensmitte, Pfarrsaal, 16 - 17.30, VA: Gesunde Gemeinde

Roitham: Plauderkaffee, ehem. GH Ennsner, 14.00, VA: Community Nursing

THE SPIRIT OF FREDDIE MERCURY MUSICAL TRIBUTE SHOW

QUEEN SENSATION

19.03.2026 19:30 BAD ISCHL
21.03.2026 19:30 BRAUNAU

oeticket.com, Salzammergut Touristik 06132/240 00 51, Weiss-Reisen 07722/62991, Libro Filialen
Trafikplus Verkaufsstellen, MediaMarkt, SCHRÖDER KONZERTE 0732/22 15 23, kdschroeder.at

PURA VIDA MUSICAL ENTERPRISES PRESENTS
STARSOLISTEN AUS POP, MUSICAL UND OPER

DIE ITALIENISCHE NACHT

Italo Hits von Zucchero
Laura Pausini · Al Bano & Romina Power
Andrea Bocelli · Ramazzotti · Pavarotti u.a.m.

15.04.26 · BAD ISCHL · TheaterHaus
08.05.26 · WELS · Stadttheater

oeticket.com, Salzammergut Touristik 06132 / 240 00 51, Wels Marketing & Touristik GmbH, Libro Filialen
Trafikplus Verkaufsstellen, sowie direkt bei SCHRÖDER KONZERTE 0732 / 22 15 23, www.kdschroeder.at

TERMINANZEIGEN

MO, 2. März

Laakirchen: kostenloser Infoabend zum Fortbildungslehrgang "Aufstellungsarbeit & Systemische Beratung", Bildungshaus Villa Rosental, 19.00, Anmeldung erforderlich: ☎ 07613 45000

Laakirchen: Nordic Walking, Treffpunkt: Parkplatz Schulzentrum, 9.00, VA: Pensionistenverband

Vorchdorf: Tanzen ab der Lebensmitte, Kindergarten Kitzmantelstraße, 16.00, Anmeldungen: ☎ 0699 12650983

DI, 3. März

Bad Goisern: offener Treff - Eltern Kind Cafe, kostenlos (mit Jause € 5,-), EkiZ, 15 - 17.00

Gmunden: Gedächtnistraining, € 2,-/4,-, FiB, 14.30, genaue Infos und Anmeldungen: ☎ 07612 77447

Gmunden: "Rückbildungskurs", € 20,-, Villa Gmundnerbunt, 9.30, Anmeldung erforderlich: ☎ 0677 63620639

Gmunden: Vortrag "Sicher in die digitale Welt - Kinder kompetent begleiten", € 4,- pro Person/Elternpaar, Villa Gmundnerbunt, 18.00, Anmeldung erforderlich: ☎ 0677 63620639

Grünau: offener Treff - Eltern-Kind-Kaffee, kostenlos, Eltern-Kind-Treff, 9 - 10.30

Kirchham: Literaturkreis, besprochen wird das Buch "Die Schwarzegeherin" von Regina Denk, GH Pöhl, 19.00

Kirchham: Spielenachmittag, Green Harmony, 14.00, VA: Community Nurses

Kirchham: Wanderung "Baumlehrpfad", Treffpunkt: Sportplatz, 14.00, VA: Seniorenbund

Laakirchen: Badefahrt in die Thermo Bad Füssing, Treffpunkt: Parkplatz Schulzentrum, 12.30, Anmeldungen: ☎ 07613 8644-311, VA: Gemeinschaft AGIL

Laakirchen: offener Treff - Eltern-Kind-Cafe, kostenlos, EkiZ, 14.30 - 16.30

Laakirchen: Spielenachmittag, GH Bader, 14.00, VA: Seniorenbund

Laakirchen: Stammtisch des Pensionistenverbandes, "GenussPlatz1", 17.00

Ohlsdorf: offener Treff, kostenlos, EkiZ, 15 - 16.30

Roitham: Gedächtnistraining, ehem. GH Enns, 9.15, VA: Community Nursing

MI, 4. März

Bad Goisern: EDV-Stammtisch, Steegwirt, 15.00, VA: Seniorenbund

Ebensee: Baby Frühstück - offener Treff, kostenlos (kleiner Kostenbeitrag für Frühstück), Kinderhort FFS, 9 - 11.00, Infos: ☎ 0670 4079878

Ebensee: geführte, kostenlose Erlebnis-Schneeschuhwanderung am Feuerkogel, Treffpunkt: Drachensparkhütte, 10.30, nähere Infos im Tourismusbüro: ☎ 06133 8016

Gmunden: Pfarrstammtisch, Pfarrcafe, 19.00

Gmunden: Sitz-Yoga, € 2,-/4,-, FiB, 9.00, Infos und Anmeldungen: ☎ 07612 77447

Gmunden: "Was Frauen bewegt und bewegen", heutiges Thema: "Weltfrauentag - wie weit sind wir?", € 2,-/4,-, FiB, 15.00, Infos und Anmeldungen: ☎ 07612 77447

Kirchham: Asphaltstockschießen, Anfänger und Interessierte herzlich willkommen, Stockhalle Gschwandt, 14.00, VA: Seniorenbund

Laakirchen: Online-Infoabend "Bachelor Upgrade - Psychosoziale Beratung", kostenlos, 18.30, Anmeldungen im Bildungshaus Villa Rosental: office@institutthuermer.at

Laakirchen: Online-Vortrag "Trauer bei Kindern und Jugendlichen", € 15,-, 18.00, Anmeldungen im Bildungshaus Villa Rosental: office@institutthuermer.at

DO, 5. März

Bad Goisern: Gymnastik, Musikschule, 9.45, VA: Seniorenbund

Bad Goisern: Seniorenbund Stammtisch, Moserwirt, 14.00

Bad Ischl: offener Treff - Eltern-Kind-Cafe, kostenlos, EkiZ, 15 - 17.00

Bad Ischl: themenbezogene Stadtführung, € 10,-, Treffpunkt: Trinkhalle, 15.30

Gmunden: Kasperltheater "Kasperl und der Zauberhut", Eintritt frei, Marktplatz SEP, 15.00 und 16.30

Gmunden: OÖZIV Stammtisch, heute u.a. mit dem Thema Arbeitnehmeranlagung, GH Altmühl, 18.00

Gmunden: Schwerpunkt "Frauenthemen", heute: "Frauen im Wandel - Spagyrische Essenzen", € 2,-/4,-, FiB, 18.00, genaue Infos und Anmeldungen: ☎ 07612 77447

Gmunden: Treffen der SHG "Selbsthilfe nach Krebs", Salzkammergut Klinikum, Saal 1, 14.00, Kontakt: Gabriele Moser ☎ 0699 18085595

Gmunden: Zen-Meditation, freiwilliger Unkostenbeitrag, 18.00, genaue Infos: ☎ 0650 4603023

Laakirchen: "FuN-Kleinkind", kostenlos, EkiZ, 15.00, Anmeldung erforderlich: ☎ 0699 16886420

Laakirchen: Start "Singen 50+", LMS, 8.45, Infos und Anmeldungen: ☎ 07613 8644-311

Ohlsdorf: Vortrag "Wann ist viel zu viel - digitaler Medienkonsum im Kindesalter", Sitzungssaal der Gemeinde, 19.00, VA: Gesunde Gemeinde

Pfandl: "Kino in der Bibliothek", gezeigt wird "Schmetterlinge im Ohr", Bibliothek der Pfarre, 20.00

Scharnstein: Gymnastik mit der Gymnastikgruppe der Naturfreunde, Turnsaal Mittelschule, 20.15, Infos: ☎ 0664 3695683

Vorchdorf: Impro-Theater, € 5,-, Kulturvilla, 18.30, genaue Infos und Anmeldungen: ☎ 0664 5315712

FR, 6. März

Bad Ischl: Vortrag von Claudia Lackner "Lustvoll die Welt verändern", Bibliothek der Pfarre, 19.30

Ebensee: Gedächtnistraining, Gemeindeamt (Fraktionszimmer), 1. Gruppe: 8.30 - 10.00, 2. Gruppe: 10.15 - 11.45, genaue Infos und Anmeldungen: ☎ 06133 7051-35

Ebensee: Konzert mit "Monsterwatch" und "Dazed Pilots", Kino, 20.30

Gmunden: "Freies Tanzen", € 2,-/4,-, FiB, 10.00, Infos und Anmeldungen: ☎ 07612 77447

Gmunden: integrativer Familiennachmittag "Ich bin Ich", für Familien von Kindern mit besonderen Bedürfnissen, € 5,-, Villa Gmundnerbunt, 15.00, Anmeldungen: ☎ 0650 4424619

Gmunden: "Musikalischer Nachmittag mit Lotti im Musikheim der Werkskapelle Laufen Gmunden-Engelhof", € 8,-, 14.30, genaue Infos und Anmeldungen in der Villa Gmundnerbunt: ☎ 0677 63620639

Gmunden: offener Treffpunkt für Eltern mit Kindern, EkiZ Villa Gmundnerbunt, 9 - 11.30, Infos: ☎ 0677 63620639

Traunkirchen: Vortrag "Formen und Verformungen in der Realität und in unserer Vorstellung", freiwillige Spenden, Klosterraum, 19.00, VA: Internationale Akademie

Zahnärzte

Bezirk Gmunden, Wochenend-Notdienst: 28. Februar und 1. März, 9 - 12.00, Dr. Maximilian Grafinger, Schiffslände 1, Gmunden ☎ 07612 76867

Blutspenden

Gmunden: 4. und 5. März, Rotkreuz-Haus, 15.30 - 20.30

Märkte

Steyrermühl: jeden Freitag, Flohmarkt für soziale Zwecke, Pfarrzentrum, 15 - 18.00

Tierärzte

Bez. Gmunden: jeweils Sa/So und Feiertag: **Bad Ischl:** Tierambulanz-Salzkammergut ☎ 06132 23724

Gmunden: Tierklinik Cumberland ☎ 07612 64141

Beratungs-Tipps

Arbeitsassistent Miteinander, kostenlose Unterstützung für Menschen mit Behinderung/gesundheitlicher Einschränkung bei der Jobsuche. ☎ 0699 13782073

Bad Ischl: Alkohol-Angehörigen, Reflexionsgruppe. ☎ 0664 6007289555

Bad Ischl: Alkohol-Reflexionsgruppe. ☎ 0664 6007289555

Bad Ischl: kostenlose Männerberatung. ☎ 0660 7241256

Familientherapie und Männerberatung. ☎ 0732 7720-53300

Gmunden/Vöcklabruck: Schuldnerberatung. ☎ 07672 27776

Gmunden: Bezirksberatungstag des Blinden- und Sehbehindertenverbandes, 5. März, Bürgerservicestelle, 10 - 16.00. Termine: ☎ 0732 652296

Gmunden: Eltern-Kind-Pass, kostenlose Beratung. ☎ 07612 70739

Gmunden: pro mente oö Ikarus, Beratungsstelle für Suchtfragen. ☎ 07612 77066

Gmunden: psychosoziale Beratung, kostenlos, 3. März, FiB, 17 - 19.00. ☎ 07612 77447

Gmunden: Treffen der ONKO-Selbsthilfegruppe, 5. März, Salzkammergut Klinikum, 14.00. ☎ 0699 18085595

Hilfe für Angehörige von Alkoholikern, "Al-Anon Familiengruppen" und "Alateen": www.al-anon.at

Linz, Schuldnerhilfe OÖ:

☎ 0732 777734

M.A.S Alzheimerhilfe. ☎ 06132 2141011

St. Konrad: Sozialsprechtag, 2. März, Gemeindeamt, 7.30 - 10.00, Anmeldungen: ☎ 0676 3155501

Ausstellungen

Gmunden, Die Galerie: Ausstellung "NEXT: Die Neuen im Kunstforum Salzkammergut", bis 1. März

TOP-Termine



Foto: Pura Vida

DIE ITALIENISCHE NACHT

BAD ISCHL/WELS. La Banda Italiana & Stars der Pop-, Musical- und Opernwelt versetzen das Publikum am 15.4. in Bad Ischl und am 8.5. in Wels mit Hits wie Gente Di Mare, Sempre Sempre oder Felicità in Urlaubsstimmung. Karten: oeticket.com, Salzkammergut Touristik, Wels Marketing, Schröder Konzerte 0732 221523



Foto: Nikola Mazbrada

THE SPIRIT OF FREDDIE MERCURY

BAD ISCHL/BRAUNAU. Die Stimme - Das Gefühl - Die Leidenschaft sind das Motto der 90-minütigen Rock & Music Show mit den Hits von Freddie Mercury und Queen am 19. 3. in Linz und am 21. 3. in Braunau. Karten: oeticket.com, Salzkammergut Touristik, Trafikplus, Libro, Schröder Konzerte 0732 221523

WELT FRAUENTAG

22

BAHNEN

FRAUEN-
FILMNACHT

PFARRSAAL

8. MÄRZ

18 UHR

Beachten Sie unsere
Beilage in einem Teil
dieser Ausgabe!

Auflösung Sudoku

8	1	3	7	4	2	6	5	9
9	7	2	6	5	3	8	4	1
6	5	4	9	8	1	7	2	3
3	9	7	1	6	4	5	8	2
1	2	5	8	9	7	3	6	4
4	6	8	3	2	5	1	9	7
5	4	1	2	3	8	9	7	6
2	3	9	5	7	6	4	1	8
7	8	6	4	1	9	2	3	5

KULTUR

Kabarett mit Eva Maria Marold in Laakirchen

LAAKIRCHEN. Eva Maria Marold präsentiert in ihrem neuen Kabarettprogramm Einblicke in ihren „Traumjob“ als Sängerin auf einem Kreuzfahrtschiff. Sie erzählt von winzigen Kabinen, schwierigen Passagieren und dem endlosen Meer. Gemeinsam mit ihrer Musikergruppe, die humorvoll und musikalisch agiert, meistert sie Wind, Wellen und Alltagswahnsinn.

Unter der Regie von Serge Falck wird das Schiff „Costa Dekadenzia“ zur Bühne für pointierten Humor und emotionale Szenen. Thomas Raab meint: „Eva Maria Marold ist grandios – wenn sie erzählt, lacht man laut, und wenn

sie singt, bekommt man Gänsehaut. Tief bewegend und einfach großartig.“ Das Programm kombiniert Kabarett, Musik und Theater, mit witzigen Szenen, nachdenklichen Momenten und viel Gesang.

Kartenverkauf und Termine

Die Aufführung findet am Donnerstag, 19. März um 20 Uhr im Alfa Laakirchen – Steyermühl statt. Karten sind in der Abteilung Kultur und Generationen unter Tel. (07613) 8644 DW 311-313 sowie bei Ö-Ticket erhältlich.

Tips-Gewinnspiel

Tips verlost zwei mal zwei Karten für die Veranstaltung. ■



Eva Maria Marold

Foto: Jan Frankl

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis
10.03.2026/10:00 Uhr
www.tips.at/g/25780
oder QR Code scannen



MUNDART-FESTIVAL Kulinarik

WOLFGANGSEE. Der Wolfgangsee wird im April erneut zur Bühne für Feinschmecker. Für das mundART Festival hat jetzt der offizielle Vorverkauf begonnen. Im Mittelpunkt stehen besondere Genussmomente an außergewöhnlichen Schauplätzen rund um den See. Mit dabei ist auch heuer wieder Silvia Schneider, die mehrere Highlight-Veranstaltungen begleiten wird. Den Auftakt macht am 11. April die mundART Kochshow „Feuer & Flamme“ in der scalaria in St. Wolfgang – eine kulinarische Gala rund um kreative Kochkunst. Am 17. April geht es hoch hinaus: Bei „mundART Gondeln“ wird in der Zwölferhorn Seilbahn Genuss am Berg serviert. Am 18. April lädt die „mundART Roas“ zu einem genussvollen Spaziergang durch St. Wolfgang. Alle Termine unter wolgangsee.salzkammergut.at ■





total. regional.

Leser-Skitag 2026

SAMSTAG, 7. MÄRZ

123 Pistenkilometer nonstop

HAUSER Kaibling

REIF FÜR DIE INSEL - FEIERN ÜBER DEN WOLKEN:
Party-Hotspot auf 1.800m mit Top-DJ LUMIX, Drinks, Pyro-Show, Mega-Aussicht und guten Vibes!

INKLUSIV-LEISTUNGEN:

- Busanreise lt. Zustiegsmöglichkeiten* oder direkt vom Heimatort ab 20 Personen
- Tages-Skipass 4-Berge-Skischaukel Schladming
- € 15,- Hüttengutschein
- Zipfer Bierbar vor der Heimreise bei den Bussen
- 20 % Rabatt für Skiverleih und Skiservice beim Sport Hauser Kaibling

Eigene Zustiegsstelle ab 20 Personen • Eigener Bus ab 40 Personen

Vereins- oder Firmenskitag schon geplant?

p. P. **€ 116,-**

Jugend € 101,-
Kinder € 89,-

*Preis pro Person inkl. angeführter Leistungen. Bus-Zustiegsmöglichkeiten in Bad Hall, Bad Ischl, Eferding, Freistadt, Gallneukirchen, Gmunden, Grieskirchen, Kirchdorf/Krems, Lambach, Linz, Linz-Urfahr, Marchtrenk, Regau, Ried/Innkreis, Rohrbach, Sattledt, Schärding, St. Martin/Mkr., Steyr, Vöcklabruck, Wels



Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.

Exklusive Leser-Reiseangebote zum Top-Preis buchen unter tips.at/leserreise

Tips
Reisen



Fotos: MSC Cruises S.A.

MSC
CRUISES

ab
1.490,-

MSC SPLENDIDA

TOSKANA UND MEDITERRANE VIELFALT

06.-16.06. & 03.-13.10.2026

- Tag 1 Busanreise ab Linz nach Montecatini Terme
- Tag 2 Pinocchio Park Colodi, Weinverkostung und Lucca
- Tag 3 Florenz
- Tag 4 Pisa - Livorno - Einschiffung
- Tag 5 Cagliari - Sardinien sonnige Hauptstadt
- Tag 6 Palermo - Siziliens kulturelle Schatzkammer
- Tag 7 La Valletta - Maltesisches UNESCO-Juwel
- Tag 8 Seetage
- Tag 9 Barcelona - Lebensfreude & Architektur
- Tag 10 Marseille - Frankreichs älteste Hafenstadt
- Tag 11 Ankunft in Livorno und Rückreise

Bis 18.03.:
100 € Früh-
bucherbonus
& 50 € Bord-
guthaben

Tips
Special

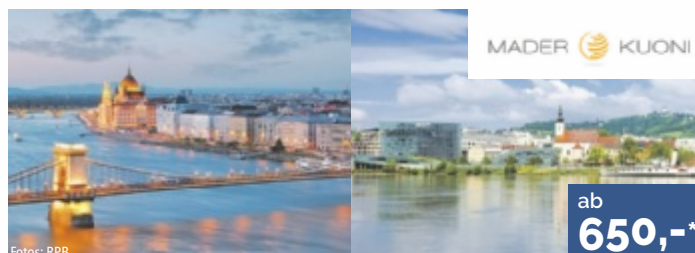
inkl. Busanreise
ab/bis Linz

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni

Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511
St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



tips.at/leserreise



Fotos: RPB

MADER KUONI

ab
650,-*

IM GLANZ DER DONAU MIT DER MS SISI

Kreuzfahrt Linz - Wien - Bratislava - Visegrad - Budapest - Grein -
Engelhartzell - Passau

26.-31.03.2026

Inkludierte Leistungen u.a.:

- Willkommensbuffet bei der Einschiffung
- 5 x Nächtigung in der gebuchten Kabinenkategorie
- Vollpension inkl. Getränkepaket All Inclusive (09.00 Uhr - 24.00 Uhr)
- Täglich Nachmittagskaffee/Tee und Kuchen oder Mitternachtssnack
- Engelhartzell Brauereiführung
- Grein Burg Clam Führung
- Besichtigung Budapest & Stadtführung in Bratislava
- Visegrad Burghügel Salomonturm mit Weinprobe und Ritterspiele
- Gästebetreuung

Tips
Special
1. Nacht ab Linz
für Tips-Leser
kostenlos

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni

Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511
St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



tips.at/leserreise

*exkl. Hafengebühren pro Person: € 25,-



Fotos: RPB

MADER KUONI

ab
799,-

SALONZUG NACH OPATIJA AM OSTERWOCHELENDE

03.-06.04.2026

& ZUM MUTTERTAG

07.-10.05.2026

Inkludierte Leistungen u.a.:

- Tips Bonus Busanreise ab/bis Linz nach Bruck/Mur
- Nostalgie Salonzug von Wien via Bruck/Mur zur Kvarner Bucht und zurück
- 1 x Frühstück bei der Anreise im Zug
- 3 x Nächtigung & Frühstück im gebuchten Hotel oder ähnlich
- 2 x Abendessen, 1 x Abendessen über den Dächern von Opatija
- Geführter Stadtrundgang Opatija
- Markt von Rijeka

Tips
Special
inkl. Busanreise
ab/bis
Oberösterreich

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni

Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511
St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



tips.at/leserreise



Fotos: RPB

MADER KUONI

ab
1.190,-

DIE MAGIE DER CINQUE TERRE

21.-26.10.2026

Begleiten Sie uns auf eine Reise durch die schönsten Regionen Norditaliens – von der Kunststadt Mantua über die Marmorwelt Carraras bis zu den malerischen Küsten der Cinque Terre und der Riviera di Levante. Jede Etappe erzählt ihre eigene Geschichte: von Meisterarchitektur und Renaissanceglanz bis zu mediterranem Zauber, Wein und Kulinarik. Eine Reise, die Kultur und Genuss auf vollendete Weise vereint.

Inkludierte Leistungen u.a.:

- Komfort Busreise laut Programm
- 5 x Übernachtung in 4* Hotels lt. Programm o.ä.
- Halbpension
- 1 x Stadtführung Mantua
- 1 x Ganztagesausflug Cinque Terre
- 1 x Besichtigung Carrara
- 1 x Ganztagesausflug Genua und Portofino
- 1 x Besichtigung Vincenza
- 1 x Führung Don Camillo und Peppone Museum anschl. Kuchen u. Kaffee in Brescello

Tips
Special
TIPS Bus aus OÖ
mit Gratis Sitzplatz
Reservierung

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni

Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511
St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841



tips.at/leserreise

HAUSER *Kaibling*

Steiermark

Ski amade

Top Events im Schnee

Eintritt frei bei allen Events | Info: hauser-kaibling.at/events

REIF FÜR DIE
INSEt

HAUSER *Kaibling*

**EINTRITT
FREI**

6. - 8. MÄRZ | 12-16 UHR

FREITAG: DIE DRAUFGÄNGER • JUSTFRÄNDS

SAMSTAG: JULIAN JORDAN • LUMIX • ZOOTAH • LOEW

SONNTAG: CLOUD7 BY TOBY ROMEO

Steiermärkische
SPARKASSE

SAMSTAG, 14. MÄRZ

Krummholzhütte – Bergstation Kaibling 6er



RESERVIERUNG EMPFOHLEN

WINTERGRILLEN

SNOW & BEEF

SAMSTAG, 21. MÄRZ

Schmiedhütte – 8er-Gondelbahn Bergstation



**PARTYHIRSCHEN &
EIER SPEIS47**

(EHM. WIENER WAHNSINN)